



# Sportlich, sportlich ...

Jahresbericht 2023  
TSG Alten-Buseck 1901 e.V.



A photograph of two young children, a boy and a girl, sitting in a red wooden wagon on a grassy field. The boy is on the left, wearing a plaid shirt, and the girl is on the right, wearing a pink dress. They are both looking towards the left. The background shows a line of trees under a bright sky.

# Gießen bewegt

## Für Organisationen & Vereine

Ob es um die Anschaffung neuer Sportgeräte, die längst fällige Renovierung des Vereinshauses oder ein neues Musikprojekt geht: wir unterstützen Vereine und Organisationen in unserer Region.

Bewegen Sie unsere Region und werden Sie Teil der neuen Spendenplattform der Sparkasse Gießen.

Jetzt registrieren:



Sparkasse  
Gießen

Weil's um mehr als Geld geht.

# Inhalt

Einladung zur Mitgliederversammlung.....	4
Bericht des Vorstandes.....	6
Bericht des Jugendausschusses.....	11
Berichte der Abteilungen.....	14
– Fußball.....	14
– Jugend-Fußball.....	24
– Leichtathletik.....	32
– Tischtennis.....	43
– Turnen.....	44
– Judo.....	50
– Fitness- und Breitensport.....	52
– Gymnastik und KAHA®.....	58
– Tanzsport.....	60
– Wandern.....	62
Was, wann, wo - Überblick der Sportangebote.....	64

## ELEKTRO- FACHGESCHÄFT

**Reimund Röhl**  
Elektromeister

Schulstraße 6  
35418 Alten-Buseck  
Tel.: 06408 / 2885



# Einladung zur Mitgliederversammlung

**Am Samstag, dem 23. März 2024 um 19:00 Uhr findet im Sportheim, Riegelweg 27, in Alten-Buseck die Mitgliederversammlung der TSG Alten-Buseck statt. Hierzu laden wir herzlich ein.**

## Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
2. Gedenken zu Ehren der 2023 verstorbenen Mitglieder
3. Ehrungen
4. Jahresberichte des Vorstandes und der Abteilungen
5. Kassenbericht der Schatzmeisterin für das Jahr 2023
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung der Schatzmeisterin
8. Entlastung des Vorstandes
9. Erläuterung des Haushaltsplans 2024 durch die Schatzmeisterin
10. Beschluss des Haushaltsplans 2024
11. Wahl des Vorstandes
  - Wahl des Wahlleiters und zweier Helfer
  - Vorstellung der Kandidaten
  - Wahl: 1. Vorsitzender
  - Wahl: Verwaltungsvorsitzende/r
  - Wahl: Sportvorsitzende/r
  - Wahl: Schatzmeister/in
  - Wahl: Protokollführer/in
  - Wahl: vier Stellvertreter/innen
12. Wahl dreier Kassenprüfer/innen für die TSG
13. Veranstaltungen 2024
14. Sonstiges

Alten-Buseck, im Februar 2024

Bruno Endrejat

---

## Impressum

Herausgeber: TSG Alten-Buseck 1901 e.V., Riegelweg 27, 35418 Buseck  
E-Mail: [post@tsg-alten-buseck.de](mailto:post@tsg-alten-buseck.de) • [www.tsg-alten-buseck.de](http://www.tsg-alten-buseck.de)  
Gestaltung: Hans Pfaff • Druck: Gemeindebriefdruckerei

Ihr sympathischer Holzhändler in Gießen

Leimholzplatten

Vinyl/Laminat

**SOLIDA**  
**HOLZ**

Teichweg 5, 35396 Gießen  
0641-984437-0  
[www.solida-holz.de](http://www.solida-holz.de)

Festmöbel

Innentüren

Aussenansicht

Parkettboden

Terrassendielen

Brennstoffe

## Der Vorstand

Der Vorstand trauert um seine am 4. Juli 2023 völlig unerwartet verstorbene Verwaltungsvorsitzende Isabelle Volz. Wir werden sie in guter Erinnerung behalten.

Der verbliebene BGB-Vorstand hat in seiner Sitzung vom 20. Juli 2023 gemäß der Satzung Martina Stecker zur Verwaltungsvorsitzenden und Beate Rohling als deren Stellvertreterin gewählt und Martina Stecker beim Amtsgericht eintragen lassen. Der Vorstand setzt sich somit derzeit wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Bruno Endrejat, Sportvorsitzender Stefan Schneider, Stellvertreter Marcus Grabow, Verwaltungsvorsitzende Martina Stecker, Stellvertreterin Beate Rohling, Schatzmeisterin Daniela Grimm, Stellvertreterin Alejandra Laterza, Schriftführerin Susanne Zillinger, Stellvertreterin Cornelia Moosmayer.

## Jugendausschuss

Der stimmberechtigte Jugendausschuss wird von Vanessa Feiling, Vanessa Wattenbach, Hanna Hromatka und Lutz Birnstiel vertreten.

Die nächste Mitgliederversammlung findet am Samstag, 23. März 2024 um 19.00 Uhr statt, Tagungsort ist das Vereinsheim der TSG.

## Mitgliederbestand

Der Mitgliederbestand ist in den vergangenen zehn Jahren mit ca. 1400 konstant geblieben. Auch in 2023 hielten sich Ein- und Austritte in etwa die Waage. Die vergangenen Krisen und die noch anhaltende Energiekrise führten nicht zu einem Anstieg der Austritte. Ein besonderer Dank an dieser Stelle an unsere Mitglieder, die uns in diesen schwierigen Zeiten weiterhin unterstützen.

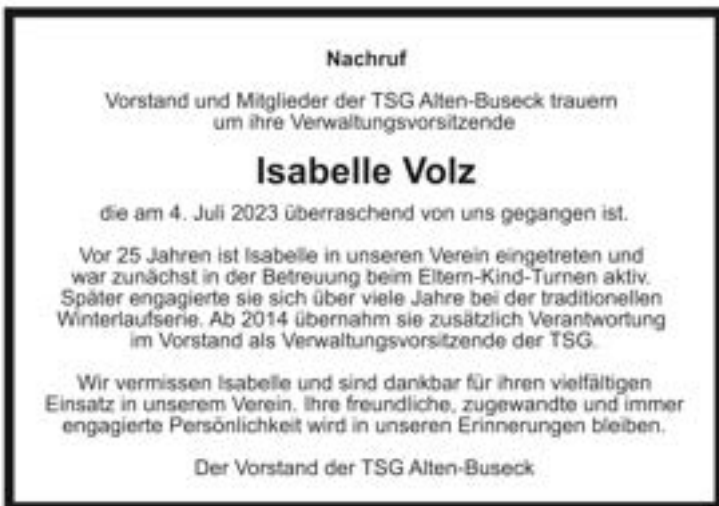
Die TSG ist einer der größten Sportvereine in der Gemeinde Buseck und bietet ein vielfältiges Sportangebot. Die Mitgliedschaft ist vergleichsweise äußerst günstig. Die Kombination von Angebotsbreite und moderaten Kosten macht die TSG auch für Einwohner umliegender Gemeinden einschließlich der Stadt Gießen attraktiv.

## Sportangebote

Die zahlreichen Sportangebote der TSG mit Zeiten und Orten finden Sie in diesem Jahresbericht ab Seite 64. Zudem gibt es alle aktuellen Infos rund um den Verein und die Sportangebote im Internet unter [www.tsg-alten-buseck.de](http://www.tsg-alten-buseck.de). Per E-Mail erreicht man uns unter [post@tsg-alten-buseck.de](mailto:post@tsg-alten-buseck.de).

## Sportanlage Riegelweg

Im Mai dieses Jahres wurden die Schäden an der Laufbahn von einer Fachfirma behoben. Im Anschluss daran hat die Gemeinde die Firma Schmitt Sportplatzbau mit der Sanierung des Spielfelds beauftragt. Auch der Waldsportplatz wurde geglättet und gewalzt. Beide Plätze befinden sich nunmehr in einem tadellosen Zustand. Für die



**Altersstruktur der Mitglieder**

Alter	m	w	gesamt
0 - 9	137	126	263
10 - 19	151	108	259
20 - 29	69	34	103
30 - 39	56	73	129
40 - 49	58	68	126
50 - 59	44	91	135
60 - 69	67	103	170
70 - 99	71	104	175
	653	707	1360

Beauftragung der Maßnahmen ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen der Gemeinde Buseck.

Der Vereinsvorstand hat erneut die Umrüstung der veralteten Flutlichtanlage auf LED bei der Gemeinde beantragt, nachdem die Maßnahme im laufenden Haushalt keine Berücksichtigung fand. Sie wurde von den Parteien auch in den Haushaltsentwurf für das Jahr 2024 eingestellt. Bleibt zu hoffen, dass das benötigte Geld auch nach den Beratungen in den Gremien der Gemeinde noch im Haushalt enthalten bleibt.

## Sportheim

Hurra, es ist geschafft!!! Nach nervenaufreibenden Vorbereitungen in den vergangenen Jahren, konnte die Maßnahme „Anbau“ in der zweiten Jahreshälfte endlich in Angriff genommen und fertig gestellt werden. Geräte für Sportangebote im Saal sowie Tische und Stühle bei Veranstaltungen müssen nun nicht mehr durch das Treppenhaus getragen werden. Aus den im Untergeschoss frei gewordenen Lagerräumen haben wir einen schönen Sitzungsraum mit Platz für ca. 40 Personen geschaffen. Dem großen Saal im Erdgeschoss, den Umkleidekabinen der Sportler, dem Flur im Untergeschoss und der Schiedsrichterkabine wurde ein neuer Anstrich verpasst.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns bei Walter Seuling, GF des Baugeschäfts Seuling, und Ralf Donath, Inhaber des Malerbetriebs Lewefa, herzlich bedanken, da sie die Preissteigerungen der vergangenen Jahre nicht an uns „weitergereicht“

haben, sondern die Arbeiten zum Angebotspreis von 2021 ausgeführt haben.

Bedanken möchten wir uns auch bei Immo Zillinger, dessen Ingenieurbüro den Bauantrag erstellt und den Schriftverkehr mit dem Kreisbauamt geführt hat. Keine leichte Aufgabe, wie wir versichern können. Immo hat uns für die geleisteten Arbeiten nichts in Rechnung gestellt.

Weiterhin ein herzliches Dankeschön an Martin Stein, Inhaber der Firma Stein & Sohn. Er hat kurzfristig und unentgeltlich die Abdichtung des Anbaus zum Bestandsgebäude vorgenommen und somit größere Schäden am Neubau verhindert, denn es zog kurz nach Abschluss der Maßnahme ein Sturm mit Starkregen auf. Der Sparkasse Gießen sei ebenfalls gedankt, sie hat uns mit einer großzügigen Spende unterstützt.

Leider hatte es das Hessische Ministerium für Inneres und Sport bis zur Fertigstellung des Anbaus nicht fertiggebracht, über unseren für die Baumaßnahme am 10. Dezember 2021 gestellten Förderantrag „Weiterführung der Vereinsarbeit“ zu entscheiden. Wir kamen dann auf die Idee, den „frisch“ gewählten CDU-Landtagsabgeordneten Lucas Schmitz zu kontaktieren und zu bitten, uns in dieser Angelegenheit weiterzuhelfen. Er erreichte schließlich, dass uns das Ministerium inzwischen mitgeteilt hat, die Sache final im Januar 2024 zum Abschluss zu bringen und uns einen Zuschuss von 8.100 Euro zu gewähren.

Lucas hat übrigens in der Jugend bei uns unter dem TSG-Jugendtrainer Uwe Pohl Fußball gespielt. Ein ganz herzliches Dankeschön von unserer Seite an Lucas Schmitz.

Auch der CDU-Landtagsabgeordnete Frederik Bouffier, den wir ebenfalls in dieser Sache kontaktiert hatten, hat sich inzwischen bei uns gemeldet. Er möchte sich nach der konstituierenden Sitzung des Landtags um eine Lösung der Problematik bei der Sachbearbeitung der Anträge auf

Vereinsförderung kümmern. So jedenfalls kann Politik Vertrauen schaffen.

### **100 Jahre Fußball in der TSG**

Der Verein hat dieses Jubiläum im Juni 2023 gefeiert. Ein ausführlicher Bericht befindet sich unter der Rubrik Fußball.

### **Bundesjugendspiele**

Der Hofburgschule aus Alten-Buseck, der Goetheschule aus Großen-Buseck, der Hedwig-Burgheim-Schule aus Rödgen und der Martin-Luther-Schule von der Leppermühle haben wir im vergangenen Jahr die benötigten Geräte und die Infrastruktur des Sportheims für die Durchführung ihrer Bundesjugendspiele zur Verfügung gestellt.

### **Kassenbericht der Schatzmeisterin**

Mit der Verwirklichung des Projekts „Anbau von Geräteräumen an das Vereinsheim“ bilanziere ich den größten Verlustbetrag seit meinem Amtsantritt 2006. Trotz der Zuwendungen der Sparkassenstiftung und den Mitteln aus dem Vereinsförderfonds des LSB-H sind zum Ende des GJ 2023 sämtliche Rücklagen, die wir in den letzten Jahren angespart haben, nunmehr aufgebraucht. Jetzt warten wir noch auf die Auszahlung der beantragten Mittel vom HMdIS, s. Bericht des Vorstandes, um von einem Verlust in normaler Größenordnung sprechen zu können. Das einzig erfreuliche ist, dass wir den Anbau an das Vereinsheim ohne die ursprünglich von den Mitgliedern genehmigte Kreditaufnahme finanzieren konnten und daher keine weiteren Lasten in die Folgejahre mitnehmen müssen.

Im GJ 2023 wurden außerdem weitere Investitionen getätigt wie der Umbau des Besprechungsraumes und die Renovierung der Umkleiden im UG des Vereinsheimes, die Inneneinrichtung der neuen Geräteräume mit Schwerlastregalen und Euro-boxen, eine Ersatzbeschaffung für den elf Jahre alten Laptop für Buchhaltung und Vereinsverwaltung sowie für die Abteilung LA Speere und die TU-Kinder ein zweiter Rundblock, dazu ein Kletterdreieck für die Kleinsten.

Gerade in der Abteilung Judo wurde die Ausbildung neuer Sportassistenten/Trainer und auch die Weiterqualifikation der bisherigen Trainer entsprechend unserem Satzungszweck von der TSG finanziert, so dass Judo nunmehr sehr gut und breit mit Personal aufgestellt ist. Deren entsprechend höhere Vergütungen schlagen sich damit auch in den Kosten nieder.

Dann das Dauerthema Energiekosten: Gas „nur“ +13%, da auch wir – neben den schon im vergangenen Jahr ergriffenen Energiesparmaßnahmen – von der „Dezemberhilfe“ und auch ein wenig von der „Gaspreisbremse“ profitierten. Die Stromkosten blieben nahezu unverändert, aber die Kosten für Wasser/Kanal stiegen um +33 % im Vergleich zum Vorjahr! Was war da los? Nun, wegen der langandauernden Sanierung des Sportplatzes in Trohe musste in 2022 (die Abrechnung erfolgte dann im Februar 2023) in Alten-Buseck Fußball gespielt und folglich im Vereinsheim geduscht werden. Andersherum wäre dies übrigens zu Lasten der Gemeinde gegangen, denn die Duschen für den Sportplatz Trohe befinden sich im dortigen BGH...

### **Haushaltsentwurf 2024**

Nachdem nun alle Rücklagen aufgebraucht sind ist Sparen angesagt, auch um die Mitgliedsbeiträge in 2024 stabil halten zu können.

Viele Kosten sind natürlich nicht von der Haushaltsführung beeinflussbar, allen voran die Energiekosten, aber ebenso die Vergütungen der ÜL, immer der weitaus größte Posten im Haushalt. Und sollten unvorhersehbare Schäden an Vereinsheim, Wilhelmhütte oder am Bus auftreten, muss umgehend gehandelt werden.

Größere Anschaffungen/Ausgaben wurden von den Abteilungen nicht beantragt, so dass ich hier annähernd mit den Zahlen des Vorjahres rechnen kann. Für das Vereinsheim stehen nur noch ein paar klappbare Tische zur Ergänzung auf der Wunschliste.



Vom LSB-H wurden die Richtlinien für den ÜL-Zuschuss derart verändert, dass erstens in 2024 keine Auszahlung für das laufende Jahr erfolgen und zweitens diese nicht nach den geleisteten Stunden errechnet wird; rein anhand der Personenzahl der ÜL wird es dann rückwirkend in 2025 einen Festbetrag geben. Das bedeutet, dass Vereine mit vielen ÜL auch mehr bekommen, egal wie wenige Stunden dort geleistet und bezahlt werden. Für die TSG mit ihrem breiten Sportangebot und folglich vielen ÜL-Stunden rechne ich daher mit einer markanten Verringerung dieses beträchtlichen Einnahmepostens – und wohlgermerkt auch erst für 2025! Dass dafür das ganze Antragsverfahren vereinfacht wurde, tröstet da nicht wirklich.

### **Trainer, Übungsleiter und Helfer**

In 2023 waren 32 lizenzierte Übungsleiter bzw. Sportlehrer, sieben Sportassistenten und viele Helfer in Training oder Betreuung

aktiv. Diese für den Verein sehr wichtigen ehrenamtlichen Mitarbeiter sind nachfolgend in der Tabelle auf Seite 10 gelistet mit den entsprechenden Kürzeln für die Bereiche, in denen sie aktiv sind: BS (Breitensport), FB( Fußball), GY (Gymnastik), JU (Judo), LA( Leichtathletik), TA (Tanzsport), TT (Tischtennis), TU (Turnen).

8 lizenzierte Übungsleiter waren 2023 in breitensportlichen Angeboten aktiv, in der Fußballabteilung 6, in der Turnabteilung 5, in der Gymnastik 4, im leichtathletischen Training 8, im Tanzsport 2 und in Judo 5.

Sportassistenten sind Mirko Bodenmüller, Lius Janoth, Kjertan Meins, Lukas Pridal, Maria Elouisa Santos de Lacroix, Lea Sophie Sereda (alle JU) und Oliver Marx (TT).

Die Ausbildung lizenzierter Trainer sollte im Fokus aller Abteilungen stehen. Nur so kann ein qualitativ hochwertiger Trainings- und Wettkampfbetrieb gewährleistet werden.



Frankfurt am Main · Hanau · Kelkheim

[www.gkrw.de](http://www.gkrw.de)

## Trainer & Übungsleiter

Baller, Petra	LA
Becker, Torben	FB
Büttner, Benjamin	JU
Büttner, Sebastian	JU
Doppler, Christa	GY
Endrejat, Stefan	FB
Esch-Hill, Jessica	LA
Felling, Vanessa	TU JU
Fritz, Renate	TU BS
Grabow, Marcus	FB
Grimm, Daniela	BS TA
Grimm, Sascha	JU
Haal, Laura Katharina	LA
Heinson, Ann-Kristin	TU
Hromatka, Hanna Sophie	TU
Kaus, Jan-Parick	FB
Kraushaar-Becker, Marion	BS
Laterza, Alejandra	BS
Ludwig, Evelin	GY
Moch, Klaus-Jürgen	LA
Moch, Ulla	TU BS
Moosmayer, Cornelia	LA
Moosmayer, Reinhard	LA
Muscheid, Lisa	LA BS
Polzin, Anna	LA
Ranft, Jutta	GY
Redlich, Wolfgang	TA
Reuter, Manuel	FB
Rittershaus, Henrik	JU
Seibert, Thomas	FB
Sommer, Anne-Kathrin	BS
Wagner, Heidi	BS GY

Neben Trainern und Assistenten sind die Helfer zu nennen und hier insbesondere die vielen Helfer im Kinderturnen, ohne deren engagierte Mitarbeit das Training der mehr als einhundert Kinder aller Altersstufen am Montag in sieben Turngruppen nicht zu schaffen wäre. Nicht zu vergessen sind auch all die Eltern, die mit ihren Fahrdiensten zum Training und zu Wettkämpfen und Turnieren zu den sportlichen Erfolgen der TSG beitragen.

## Energiekrise

Es ist derzeit schwer abzuschätzen, wie uns die Energiekrise finanziell treffen wird. Die TSG muss sämtliche Energie- und Wasserkosten für Sportheim und Sportplatz (mit Ausnahme der Beregnung) selbst und ohne jeglichen Zuschuss aus öffentlicher Hand finanzieren. Unsere Hausaufgaben, was unser Vereinsheim betrifft, haben wir jedenfalls gemacht. Es wurde komplett auf LED-Beleuchtung umgerüstet, die Hälfte der Duschen stillgelegt, die Heizzeiten eng an den Sportbetrieb angepasst und zwei „Wattbremsen“ auf der Garage installiert. Was hier noch fehlt, wäre die Umstellung der Flutlichtanlage auf LED.

## Danke

Wir danken den Trainern, Übungsleitern, Assistenten, Helfern, Eltern und Sponsoren für ihren Einsatz und die Unterstützung im Berichtsjahr und freuen uns auf weiterhin gute Zusammenarbeit.

Weiterhin möchten wir uns auch bei Hans Pfaff für seine kompetente Öffentlichkeitsarbeit, Eike Holzinger als Datenschutzbeauftragten und Reinhard Moosmayer, der die Technik und Elektronik auf dem neuesten Stand hält, bedanken, die so den Vorstand jederzeit tatkräftig unterstützen.

Auch den Mitarbeitern der Gemeinde, hier insbesondere des Bauhofs und der Bauabteilung, möchten wir herzlich danken für die stete Bereitschaft, uns bei der Instandhaltung der verschiedenen Sportanlagen tatkräftig zu unterstützen

## Der Vorstand der TSG Alten-Buseck

Bruno Endrejat, Daniela Grimm, Stefan Schneider, Martina Stecker, Susanne Zillinger und die Stellvertreter/innen Marcus Grabow, Alejandra Laterza, Cornelia Moosmayer, Beate Rohling

## Anliegen der Jugendlichen vertreten

Der Jugendausschuss der TSG hat auch in diesem Jahr wieder einige Veranstaltungen geplant und diese mit Hilfe des Vorstands ausgeführt. Zu Beginn des Jahres nahmen wir an der Jugendsammelwoche teil, bei der ein Teil des Erlöses an bedürftige Kinder gespendet wurde. Im weiteren Verlauf haben wir über die Jugendpflege der Gemeinde den Actiontag in den Sommerferien ausgerichtet. Dabei haben etwa 30 Kinder einen ganzen Nachmittag verschiedene Sportarten ausprobieren können. Auch

im Winter konnten wir mit einem Indoorspielplatz beim mobilen Adventskalender des CVA ein paar Kindern mit Freude und Bewegung einen Samstagnachmittag verschönern.

Der Jugendausschuss plant für nächstes Jahr seine weitere Teilnahme und Ausföhrung der genannten Aktionen und freut sich auf Jugendliche im Verein, die Ideen oder Wünsche haben, die sie gerne umsetzen möchten. – Vanessa Feiling



**RESTAURANT**

**IRODION**

[www.irodion-giessen.de](http://www.irodion-giessen.de)

**Hangelsteinstraße 90**  
**35396 Gießen-Wieseck**

**Telefon: 0641 / 519 66**  
**Fax: 0641 / 559 16 60**

## ■ Anbau Sportheim





## Gesundheit im CURSOR-Team: Unsere Priorität!

Bewegung und sportliche Betätigung im Sinne der Work-Life-Balance sind Eckpfeiler unserer Unternehmenskultur. Unser betriebliches Gesundheitsmanagement legt daher großen Wert darauf, die Gesundheit unserer Mitarbeiter kontinuierlich zu fördern.

Wir wissen, dass lokale Sportvereine ein umfangreiches Angebot bieten. Als Partner der TSG unterstützen wir diese Bemühungen. Gemeinsam setzen wir auf ein gesundes und aktives Miteinander.

Werde Teil unseres Teams und somit unserer Bewegung für eine gesündere Zukunft! Wir freuen uns, Dich kennenzulernen.  
Nähere Infos: [www.cursor.de/karriere](http://www.cursor.de/karriere)

Gemeinsam.  
Begeisternd.  
Erfolgreich.



**CURSOR**<sup>®</sup>  
Software AG 

# Erfolgreiches Jubiläumsjahr



Die erste und zweite Mannschaft zum Saisonstart

## 1. Mannschaft, Saison 2022/23: Solider Abschluss in der neuen Liga

Das Derby zum Start der Rückrunde musste witterungsbedingt verschoben werden. Stattdessen ging es eine Woche später zum Auswärtsspiel nach Staufenberg. Der Wiedereinstieg sollte mit einem 5:0 Sieg souverän gelingen. Die drei Punkte gegen den TSV Allendorf/Lahn konnte man kampflos am „grünen Tisch“ verbuchen, da die Mannschaft des Gegners bereits zurückgezogen wurde (3:0).

In Villingen sollte es den ersten Rückschlag geben. Gegen die Hungener Spielgemeinschaft zog man mit 0:2 den Kürzeren. Auch in Annerod blieb die Mannschaft von Benni Höfer punktlos. Nach dem zwischenzeitlichen Ausgleich kassierte man kurz vor Schluss noch den Treffer zur 1:2 Niederlage.

Im April stand das Nachholspiel gegen den

Nachbarn aus Großen-Buseck auf dem Programm. Den Treffer der Gastgeber konnten unsere Jungs schnell durch Marvin Kaus ausgleichen. Für die Führung, die auch ins Ziel gebracht werden konnte, sorgte Nicolas Hahn in der 65. Minute.

Nach einem spielfreien Wochenende gelang der Mannschaft ein deutlicher 5:1 Auswärtserfolg in Garbenteich. Dieses Ergebnis wurde auch beim Heimauftritt gegen die zweite Garde des TSV Lang-Göns eingefahren.

An der Fasanerie in Lich erwischte man bei strahlendem Sonnenschein einen rabenschwarzen Tag. Nach der 1:0 Führung hatten man den Bierstädtern nichts mehr entgegenzusetzen und musste noch vier Gegentreffer hinnehmen (4:1).

Auch gegen den Aufstiegs kandidaten aus Lollar verzeichnete man eine Niederlage. Den Ausgleichstreffer von Nicolas Hahn

konnte man nicht über die Zeit bringen und verlor am Ende mit 1:2.

Gegen die FSG Horlofftal (0:0) und Türkiyemspor Gießen (1:1) kam man über ein Unentschieden nicht hinaus.

Die magere Punkteausbeute setzte sich auch gegen die Fernwälder Reserve fort (1:2).

In den letzten zwei Saisonspielen kam man noch zu einem versöhnlichen Abschluss und siegte zu Hause gegen Biebertal 2 (5:0) und bei Tuba Pohlheim 2 (3:0).

Am Ende belegte die erste Mannschaft einen soliden Platz im oberen Mittelfeld. Der Abstand auf den Relegationsplatz war mit 22 Punkten jedoch beachtlich. Nachdem 12 Jugendspieler in der ersten und zweiten Mannschaft in ihrem ersten Jahr bei den Aktiven zum Einsatz kamen, ist diese Platzierung durchaus positiv zu werten. Einige Spieler spielten hierbei in der ersten Mannschaft bereits eine wichtige Rolle.

## Zahlen und Fakten zur Saison

Insgesamt kamen 35 Spieler in dieser Saison zum Einsatz. Die meisten Einsatzminuten hatten Aziz Seck (2711 Min.), Nicolas Hahn (2520 Min.) und Vedat Kocas (2384 Min.) zu verzeichnen.

2,4 Tore standen 1,4 Gegentore im Schnitt pro Spiel gegenüber.

Das Team verbuchte insgesamt 19 Siege, 12 Niederlagen und 3 Remis.

17 unterschiedliche Torschützen konnten den Ball ins „Eckige“ befördern. Nicolas Hahn war mit 22 Treffern bester SG-Torschütze. Es folgten Vedat Kocas (20 Treffer) und Aziz Seck (6 Treffer).

## Saison 2023/24 (Vorrunde): Winterpause auf Platz 3. Alles ist noch möglich?!

Der Saisonstart verlief eher holprig. Das erste Spiel gegen die neue Spielgemeinschaft ASV Gießen-Sachsenhausen war eine Achterbahn der Gefühle. Nach

**RUHL**  
Baustoffcenter  
&  
Baumarkt

**Wir machen Sie fit  
für Ihren Bau!**

**Platz 1**  
BRANCHENDEGER

www.kundenspiegel.de  
48 Consulting Dept. AG, Berlin, GmbH

RuHl Baucenter GmbH & Co. KG • Baumarkt RuHl GmbH • Flößerweg 1 • 35418 Buseck • www.ruhl-baucenter.de

dem frühen Rückstand in der dritten Minute legte unsere Elf richtig los und ging bis zur 64. Minute mit 5:1 in Führung. In den letzten 15 Minuten verlor man jedoch völlig den Faden und musste vier Gegentore hinnehmen, sodass es am Ende noch zur Punkte-teilung kam.

Im zweiten Spiel gegen den Liganeuling Besa Giessen verlor man kurz vor Schluss überraschenderweise das Heimspiel. Der erste Sieg wollte in der dritten Begegnung bei der Fernwälder Reserve gelingen. Beim überzeugenden 5:1 erzielte das einzige Gegentor Ex-Spieler Steven Böttcher.

Dann hatte das lange Warten endlich ein Ende und es konnte die erste Ligapartie auf dem neuen Troher Sportplatz ausgetragen werden. Besonders den Hauptverantwortlichen Sven Scheer und Bruno Endrejat dürfte ein Stein vom Herzen gefallen sein. Die Zuschauer bekamen beim Heimspiel neben dem neuen und nun endlich bespielbaren Sportgelände einen überzeugenden Auftritt gegen die FSG Horlofftal zu sehen. Auch hier gelangen dem Team fünf Treffer.

In Annerod kam es dann zu dem erwarteten harten Fight, bei dem die Gastgeber mit allen Mitteln dagegenhielten. Nach einer heißen Schlussphase konnte man den knappen Vorsprung über die Zeit bringen und siegte gegen den Konkurrenten. Die Siegesserie setzte sich an der Millerhall bei Türkiyemspor fort. Die drei Punkte wurden souverän mit nach Hause genommen (3:0).

Es folgten zwei Unentschieden gegen den Tabellennachbarn Lich (2:2) und nach einem schwachen Spiel gegen die Reserve der TSG Leihgestern (3:3). Bei der Hungerer FSG drehte man nach durchwachsender erster Halbzeit erst im zweiten Durchgang auf und sicherte sich die drei Punkte (3:0). Während man in Großen-Linden nichts anbrennen ließ (3:0), setzte es gegen Tuba 2 eine Heimmiederlage (0:1).

Den nächsten Dämpfer musste unsere Mannschaft beim Auswärtsspiel gegen die Reserve des MTV Gießen verkraften (1:2).

Im Spiel gegen die „schwarz-gelben“ Ortsnachbarn durfte man sich als verdienter Derbysieger feiern (4:1).

Die spielerische Kontinuität, die man immer wieder im bisherigen Saisonverlauf vermisse, sollte auch auswärts gegen den Kurdischen FC ausbleiben (1:4).

Beim Heimspiel gegen die FSG Bess./Ett./Langsdorf fand man wieder zurück in die Spur und zeigte den nötigen Kampf (4:1).

Gegen den TSV Lang-Göns 2 (3:0) und den ASV Giessen-Sachsenhausen (3:0) erzielte die Höfer-Elf jeweils drei Treffer und hielt den eigenen Kasten sauber.

Nach dem Unentschieden gegen Besa Giessen (2:2) sollte es für die Mannschaft in die vorzeitige Winterpause gehen, da der letzte Spieltag, der Anfang Dezember ange- setzt war, der Witterung zum Opfer fiel.

Die erste Mannschaft überwintert mit vier Punkten Rückstand auf den Relegationsplatz auf einem guten dritten Tabellenplatz. Die direkten Tabellennachbarn haben jedoch ein Spiel weniger auf dem Konto. In der Rückrunde sollte jedoch im Kampf um einen möglichen Aufstieg noch alles drin sein, wenn die Mannschaft es schafft, mehr Kontinuität in ihr Spiel zu bekommen.

## Licher Kreispokal 2023/24

### Pokal-Aus in der 1. Qualifikationsrunde



Der Auftritt im Kreispokal, der ab dieser Saison nicht wie bisher durch die SWG, sondern nun durch Licher gesponsert wurde, war schnell beendet. In der Qualifikationsrunde bescherte das Los ein Traditionsduell. Bereits in der Kreisoberliga kam es regelmäßig zum Kräftemessen mit der SG Treis/Allendorf. So traf man auf den Ex-Trainer Thorsten „Zimbo“ Zimmerling.





# Tischlerei Doppler

**Innenausbau · Türen · Fenster  
Rolläden · Markisen · Insektenschutz**

Am Rinnerborn 28  
35418 Buseck  
Telefon: 06408 3690  
Fax: 06408 3692

[www.tischlerei-andreas-doppler.de](http://www.tischlerei-andreas-doppler.de)  
[info@tischlerei-andreas-doppler.de](mailto:info@tischlerei-andreas-doppler.de)

Im Spiel zeigten sich die Allendörfer spielüberlegen und sorgten mit einer 2:0 Führung bereits zur Halbzeit für klare Verhältnisse.

Im zweiten Durchgang erhöhten die Gäste noch auf 3:0. Den Ehrentreffer erzielte in der Nachspielzeit Aziz Seck.

## 2. Mannschaft (Reserve):

### Saison 2022/23: Sensationelle Saison auf Platz 1 beendet

Die zweite Mannschaft legte eine sensationelle Runde hin. Nach der Winterpause machte man da weiter wo man aufgehört hatte und fegte Kinzenbach 2 mit acht Treffern vom eigenen Platz (8:0). Gegen Staufenberg sollte nur ein verhältnismäßig mageres 3:1 gelingen. Gegen die Hungener Spielgemeinschaft wurde die Torquote wieder erfüllt (5:0). Auswärts in Annerod (6:0) und im Heimspiel gegen Garbenteich/Hausen (6:0) schlug der Ball jeweils sechsmal im gegnerischen Gehäuse ein.

Auch die Reserve des FC hatte im Derby nichts zu lachen und musste gleich 9-mal den Ball aus dem eigenen Netz holen (9:0).

In Burkhardsfelden klingelte es 4-mal (4:0) und gegen die dritte Mannschaft des TSV Lang-Göns 3-mal (3:0). Ein weiteres Torfestival feierte man gegen den TSV Allendorf/Lahn (7:0). Die Licher Reserve begrenzte „den Schaden“ und kam noch glimpflich davon (0:3).

Im Heimspiel gegen die FSG Horlofftal konnte der Torhunger mit acht Treffern wieder gestillt werden (8:0), während der ASV Giessen nur zwei Gegentore hinnehmen musste (2:0).

Im Topspiel um Platz 1 kam man über ein 1:1 Unentschieden nicht hinaus, sodass die Meisterschaft aus eigener Kraft im letzten Spiel nicht mehr zu schaffen war. Die kleine Enttäuschung über den möglicherweise verpassten Titel schoss man sich beim Saisonfinale gegen Eintracht Lollar 2 wieder von der Seele (10:0).

Am Ende stand Platz 2 und eine sensationelle Saison auf dem Papier, bei der die Rekorde nur so „gepurzelt“ sind.

133 Tore in 26 Spielen bedeuteten eine Torquote von 5,11 pro Spiel. Über die ganze Saison verzeichnete man nur zwei Niederlagen und gerade einmal 21 Gegentreffer (0,8 pro Spiel).

Wahrlich eine Saison, die die Meisterschaft verdient gehabt hätte. Die erfolgreichste Saison der Reserve seit Bestehen der SG.

### Zahlen und Fakten zur Saison

Insgesamt kamen in dieser Spielzeit 46 Spieler zum Einsatz.

Jonas Leidner (1725 Min.), Jens Rasch (1710 Min.) und Manuel Reuter (1580 Min.) hatten hierbei die meisten Einsatzminuten.

Jens Rasch (27 Treffer), Marlon Heinisch (19 Treffer) und Dorian Micheel (15 Treffer) waren die erfolgreichsten Torschützen der Zwoten. Durchschnittlich traf das Team von Thomas Seibert 5,11 mal pro Spiel das gegnerische Gehäuse. Demgegenüber stehen 0,8 Gegentore pro Spiel.

Insgesamt feierte man 23 Siege, 1 Remis und verzeichnete nur 2 Niederlagen.

### Saison 23/24 (Hinrunde): „Zwote“ grüßt von der Tabellenspitze

Nach der „Rekord-Saison“ startete man auch mit großen Erwartungen in die neue Runde. Fraglich ist jedoch, ob das Erreichte aus der Vorsaison überhaupt noch zu toppen ist.

Die eigenen Ansprüche musste man jedoch gegen den TSV-Klein-Linden 2 zunächst zurückschrauben (4:6).

Ihr wahres Gesicht zeigte unsere Zwote dann im zweiten Spiel und deklassierte den FC Besa Giessen 2 (16:0).

Die Siegesserie setzte sich gegen die FSG Wettenberg 3 (4:1) und die FSG Horlofftal 2 (5:0) fort. Das Topspiel gegen den SV Annerod konnte man am Ende knapp für sich entscheiden (2:1). Beim Derbysieg in

Rödgen (7:0) ließ man zahlreiche Großchancen liegen. Das Ergebnis hätte deutlich höher ausfallen können.

Gegen den VfR Lich 2 (5:2), die TSG Leihgestern 3 (5:0) und die FSG Vill./Nonn./Hungen (5:0) fielen die beliebten 5 Treffer.

Der nächste Kanter Sieg sollte gegen die im zweiten Durchgang völlig chancenlose und überforderte FSG Garbenteich/Hausen gelingen. Während es zur Halbzeit noch 2:2 Unentschieden stand, klingelte es in der zweiten Halbzeit gleich 10-mal im gegnerischen Tor (12:2). Pascal Magiera und Niklas Zinke erzielten jeweils drei Treffer.

Die Spiele gegen den SV Staufenberg 2 (3:0) und die SG Birklar 2 (2:0) wurden unspektakulär, aber souverän gewonnen.

Im Derby bekam man es mit einem unerwartet kämpferischen und auch spielerisch besseren FC als in der Vor-

saison zu tun. Dennoch konnte man das Prestigeduell mit 3:1 für sich entscheiden.

An der Millerhall wollten gegen den Kurdischen FC Giessen 2 wieder mehr Tore fallen und man siegte hochüberlegen mit 7:1.

Im Spiel gegen die FSG Bess./Ett./Langsdorf bewahrte man die Siegesserie ungefährdet (3:0). Gegen die dritte Garde des TSV Lang-Göns durften sich vier Torschützen in den Spielbericht eintragen lassen.

Im direkten Duell gegen den Spitzenreiter des TSV Klein-Linden 2 konnte man sich mit einem deutlichen und verdienten Sieg Platz 1 in der Tabelle sichern.

Den ersten Tabellenplatz sollte die Seibert-Truppe auch im letzten Spiel vor der wohlverdienten Winterpause gegen den FC Besa Giessen 2 verteidigen (5:1).



**Südanlage 30 • 35390 Gießen**

**Telefon: 0641 68687668**

**E-Mail: [mfbikes@gmx.com](mailto:mfbikes@gmx.com)**

Ein wahnsinnig erfolgreiches Jahr der Reserve neigt sich damit dem Ende entgegen.

Mit Spannung darf man erwarten, ob es die Mannschaft schafft, im neuen Jahr die unglaubliche Reise fortzusetzen und sich am Ende mit dem Meistertitel in der KLB zu belohnen.

### SWG-Pokal

**Zweite Mannschaft gewinnt erneut und feiert die Titelverteidigung des SWG Reservepokal 2022/23 beim Finaltag in Fernwald**



Die Reise im „Lieblingsturnier“ unserer Zwoten sollte im April weitergehen. Im Viertelfinale des SWG-Reservepokals mussten unsere Spieler auswärts in Burkhardtsfelden um den Einzug ins Halbfinale kämpfen. Bereits zur Halbzeit sorgte man für klare Verhältnisse (3:0) und legte den Grundstein für ein mögliches Weiterkommen. In der zweiten Halbzeit markierte man nur noch den Endstand und setzte die Sportfreunde „Schachmatt“ (4:0).

Das Los bescherte die Halbfinalbegegnung gegen die Reserve der „Weststädter“. Die zweite Mannschaft des ASV Gießen trat mit einigen älteren bekannten Gesichtern an, die motiviert und kämpferisch zur Sache gingen und teilweise etwas über die Stränge schlugen. Bereits im ersten Durchgang sahen die Gäste einmal glatt Rot. Bis zur Halbzeit wollte jedoch kein Tor gelingen. Kurz nach der Halbzeit war es Marlon Heinisch, der unsere Farben in Führung brachte. Jens Rasch erzielte in der 79. Minute das 2:0 und brachte uns dem Finale einen großen Schnitt näher. Nach einer weiteren Unsportlichkeit sahen die Giessener die zweite glatte rote Karte.

Ein raues Spiel, das nachdem der ASV im zweiten Durchgang konditionell ordentlich

nachließ, erfolgreich über die Bühne gebracht werden konnte.

Die Reserve durfte also das zweite Mal in Folge das Finale des SWG-Reservepokals bestreiten und wieder sollte der Gegner Lumda/Geilshausen 2 heißen. Das knappe Spiel aus dem letzten Jahr sollte jedoch nicht wieder eintreten und die Zuschauer bekamen eine selbstbewusste und ungefährdete Leistung unserer Zwoten zu sehen. Am Ende siegte die Elf um Erfolgscoach Thomas Seibert deutlich mit 5:1 und feierte mit den zahlreichen Zuschauern die Titelverteidigung im Reservepokal.

### Licher-Reservepokal 2023/24



Auch in dieser Saison läuft es für unsere Zwote im SWG-Reservepokal. Hier siegte man auswärts beim FC Weickhartshain 2 mit 4:1.

Im nächsten Spiel traf man zu Hause auf die SG Birklar 2. Die anwesenden Zuschauer bekamen bei B-Liga Verhältnissen ein Spiel auf sehr gutem Niveau zu sehen, in dem sich beide Teams nichts schenken. Die Oberhand sollte am Ende aber unsere Mannschaft behalten. Sie konnte sich mit 2:0 durchsetzen und für die nächste Runde qualifizieren. Damit geht der Weg auch nächstes Jahr im Reservepokal weiter und man wagt sich die Chance auf die Titelverteidigung Nummer 3!

### 100 Jahre TSG Abt. Fußball

**100 Jahre Fußball feiert man mit Fußballspielen**



Zum Jubiläum 100 Jahre Fußball in der TSG Alten-Buseck richtete die SG Trohe/Alten-Buseck ein

Blitzturnier auf dem Sportgelände am Riegelweg aus. Der Platz präsentierte sich Dank umfangreicher Pflegearbeiten durch die Gemeinde Buseck in einem hervorragenden Zustand. Zum Rahmenprogramm gehörten neben den Spielen auch zahlreiche Ehrungen und Danksagungen sowie eine Präsentation der Spielform „Funino“ durch unsere G-Junioren (Bambinis).

Bevor die Turnierleitung um Jörg Fink und Jan-Patrick Kaus allerdings das erste Spiel anpfiffen, wurde eine Schweigeminute für unseren langjährigen Kassierer Herbert Steuernagel eingelegt, der am 18.06. im Alter von 75 Jahren verstarb. Herbert stand 49 Jahre lang jeden Sonntag bei Wind und Wetter an der Kasse und sorgte dafür, dass die Schiedsrichter von den Zuschauer-einnahmen bezahlt werden konnten. Die TSG Alten-Buseck wird Herbert ein ehrendes Andenken bewahren.

Bei kühlem und windigem Wetter startete das Turnier anschließend mit dem Spiel SG Trohe/Alten-Buseck gegen die FSG Wettenberg, das die heimische SG mit 1:0 für sich entscheiden konnte.

Bruno Endrejat als 1. Vorsitzender und Abteilungsleiter Fußball der TSG Alten-Buseck richtete im Anschluss an das Spiel ein paar Grußworte an die Anwesenden. „Fußball feiert man mit Fußballspielen“ war hier die Kernaussage und begründete sogleich, warum kein Kommersabend in Frage kam, an dem nur Ehrungen stattfinden. Er wollte sich folgerichtig auch nicht zu stark auf die Vergangenheit beziehen, sondern sich auf die Gegenwart konzentrieren und hob nochmals die Entstehung der Spielgemeinschaft mit Trohe hervor, die 2002 erfolgte und somit für das aktuelle Spielgeschehen steht. Anfängliche Schwierigkeiten seien überwunden worden und es sei eine Erfolgsgeschichte geschrieben worden, die hoffentlich noch lange andauert. Die SGTAB dürfe sich an dieser Stelle auch mal selbst loben, unter anderem weil sich dieses Jahr gleich vier Spieler bereit erklärt hätten, eine Schiedsrichterausbildung zu absolvieren. Im Jugendbereich sei man auch bestens aufgestellt, die Zukunft der SGTAB ist also gesichert. Zum Abschluss wünschte Bruno Endrejat den Zuschauern noch einen spannenden und vor allem fairen Turnierverlauf.



# Dörr Feuerschutz

Mitglied bei  
bvböf

Mitglied in  
BHE

BHE  
Lokalverband

VERBAND DER FEUERWEHRE  
IN DER SAARLANDE

Kiesacker 15 • 35418 Buseck

Weitere Informationen erhalten Sie auch im Internet unter:

[www.doerr-feuerschutz.de](http://www.doerr-feuerschutz.de)



Anschließend wurde das Turnier fortgesetzt und unsere zweite Mannschaft unterlag dem Nachbarn aus Großen-Buseck mit 0:1.

Zum Abschluss des ersten Tages des Jubiläumsturnieres überbrachte Thomas Rühl als Sprecher der SG Trohe noch Glückwünsche des Spielgemeinschaftspartners. Er überreichte einen Spielball sowie einen Umschlag an Bruno Endrejat. Besonders hob Rühl hervor, dass das Fundament einer reibungslosen Zusammenarbeit immer Vertrauen und Verlässlichkeit seien, beides sei hier stets vorhanden. Er bedankte sich bei Endrejat besonders für seinen Einsatz, den er vereinsübergreifend auch auf dem Sportgelände in Trohe wahrnimmt und sich hier mit großem Einsatz einbringt.

Beschlossen wurde der Tag mit der Verabschiedung der beiden langjährigen SG-Spieler Tim Bosslau und Jan Patrick Kaus. Beide haben ihre Karriere in der Jugend der TSG begonnen und ohne Unterbrechung für ihren Heimatverein gespielt.



*Verabschiedung von Bosslau und Kaus*

Nach den Vorrundenspielen am Samstag standen am Sonntag die Finalpartien auf dem Programm. Im Spiel um Platz fünf setzte sich die SG Trohe/Alten-Buseck II gegen den SV Staufenberg mit 2:0 durch. Das Spiel um Platz drei wurde vom Elfmeterpunkt entschieden, nachdem die SG Saasen/Harbach in letzter Sekunde das 1:1 gegen die FSG Wettenberg erzielen konnte. Das Elfmeterschießen entschied die FSG Wettenberg mit 4:2 für sich.

Bevor dann das Finale starten konnte, gab es einen letzten Ehrungsblock.

Henry Mohr und Hans Klos überbrachten der TSG Alten-Buseck Glückwünsche sowie Präsente von DFB, HFV und vom Fußballkreis Gießen. Vom DFB gab es die

Ehrenplakette und Fußbälle, vom HFV ebenfalls die Ehrenplakette und einen Gutschein für eine Trainer C-Lizenz und vom Fußballkreis einen hochwertigen Spielball.

Bruno Endrejat erhielt anschließend von Henry Mohr die große Verbandsehrennadel des Hessischen Fußballverbandes für seine langjährigen ehrenamtlichen Verdienste. Dies ist die höchste Ehrung, die der HFV zu vergeben hat. Als besondere Würdigung überreichte Henry Mohr ihm zudem die Ehrenkappe des Fußballkreises.

Im Anschluss erhielten Marcus Grabow, Erich Wismar, Erwin Schnaut und Jörg Fink die Ehrennadel des HFV sowie Norbert Lepper die Ehrennadel in Bronze.



*Ehrungen von li.: Hans Klos, Erwin Schnaut, Jörg Fink, Bruno Endrejat, Marcus Grabow, Erich Wismar, Norbert Lepper und Kreisfußballwart Henry Mohr*

Nachdem sich Bruno Endrejat im Namen der SG Trohe/Alten-Buseck mit einem Weinpräsent bei den langjährigen Sponsoren Baugeschäft Walter Seuling, Baucenter Helmut Ruhl und Thomas Rühl (CURSOR Software) bedankt hat - Frank Sommerlad von der Möbelstadt Sommerlad konnte leider nicht anwesend sein - ließ es sich auch der Gesamtvorstand der TSG Alten-Buseck nicht nehmen, Bruno Endrejat für seinen Einsatz zu danken. Stefan Schneider überreichte im Namen des Vorstands ein Geschenk an ihn.

Damit nahm der Ehrungsreigen sein Ende

**ENDLICH!!!**  
**Mehr Platz für mich...**



**Aufstockung • Dachausbau • Dachfenster**



Inh.: Martin Stein - Holzbau-Manufaktur seit 1899

Pfingstweg 9 · 35418 Buseck  
Telefon: 0 64 08 / 29 61  
info@holzbau-stein.de  
www.holzbau-stein.de

*Natürlich bauen mit Holz und Stein!*



### *Dank an die Sponsoren*

und der Rasen konnte für das Finale zwischen der SG Trohe/Alten-Buseck I und dem FC Großen-Buseck freigemacht werden. Dieses entschied die heimische SG verdientermaßen mit 3:1 für sich und ging somit als verdienter Sieger des Jubiläumsturniers hervor. Die Torschützen für die SGTAB in diesem Spiel waren Nicolas Hahn (2) sowie Fritz Birnstiel.



### *Zuschauer verfolgen das Finale*

Im Anschluss an das Finale fand die Siegerehrung statt, die den Schlusstrich unter ein gelungenes Turnier ziehen sollte. Über beide Turniertage verteilt zog es circa 500 Zuschauer auf das Sportgelände und diese sahen ansprechende und immer faire Spiele. Alleine beim Finale waren 250 Zuschauer vor Ort, um sich das Derby anzuschauen. Zum Ausklang wurde dann noch das eine oder andere Getränk am Bierpils zu sich genommen und das Geschehen Revue passieren lassen. Die TSG Alten-Buseck und insbesondere die

SG Trohe/Alten-Buseck bedanken sich an dieser Stelle bei den vielen freiwilligen Helfern, ohne die solch eine Veranstaltung nicht durchzuführen wäre. Ab jetzt heißt es dann die nächsten 100 Jahre Fußball in Alten-Buseck anzugehen und ähnlich erfolgreich zu gestalten.

### **Dankeschön**

Zu guter Letzt möchten sich die Verantwortlichen und beide Mannschaften der SG bei allen Helfern, die einen großen Teil zum geregelten Trainings- und Spielbetrieb beigetragen haben, sowie bei allen Fans und Gönnern für das Sportjahr 2023 bedanken. Wir hoffen, auch nächstes Jahr auf eure Unterstützung zählen zu können und freuen uns auf spannende Spiele im Jahr 2024.

## **Fußball-Jugend**

### **5-jähriges Bestehen der JSG Buseck/Rödgen**

(MG) Seit fünf Jahren besteht die JSG Buseck/Rödgen in allen Altersklassen von der A- bis zur G-Jugend. Die Zusammenarbeit der TSG Alten-Buseck, dem FC Großen-Buseck, dem TSV Rödgen und der SG Trohe trägt weiterhin Früchte. Regelmäßig schaffen Spieler aus den Jugendmannschaften den Sprung in die Herrenmannschaften. Mittlerweile hat sich die gute Jugendarbeit über die Gemeindegrenzen hinaus herumgesprochen, sodass auch zahlreiche Spielerinnen und Spieler aus dem Bereich der Stadt Gießen den Weg nach Buseck finden. Das führt dazu, dass wir auch auf die Unterstützung der Eltern angewiesen sind, da unsere Jugendtrainer und Betreuer die große Anzahl an Spielern nicht mehr allein beaufsichtigen können. Interessierte Eltern, Großeltern, Tanten, Onkel, Schwestern, Brüder – kurz gesagt, alle, die Interesse und Spaß haben, sich als Trainerin oder Trainer auszuprobieren, können sich gerne bei Jugendleiter Marcus Grabow melden.



## Demnächst in Deiner Nachbarschaft



Wir sind seit mehr als 50 Jahren der marktführende Spezialist auf dem Gebiet der Zugangs- und Verbindungstechnik. Wir verstehen uns als Knowledge-Partner unserer Kunden und liefern neben unseren vielzähligen Produkten auch kundenorientierte Ideen und Lösungen.

Dazu brauchen wir kluge Köpfe mit technischem Interesse. Hast Du Lust uns zu unterstützen?

Informiere Dich auf unserer Homepage über unsere offenen Stellen und Ausbildungsplätze

und bewirb Dich jetzt!



[www.heyman.de/karriere-bei-heyman](http://www.heyman.de/karriere-bei-heyman)



**HEYMAN**  
access & fastening solutions

## ■ Fußball-Jugend

Die A-Jugend wurde in der Saison 2022/2023 von Steffen Schäfer betreut. Axel Georg (Jugendleiter FC Großen-Buseck) hat ihn unterstützt. Am Ende erreichte die Mannschaft den sehr guten dritten Tabellenplatz.

Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Steffen Schäfer wird auch in der aktuellen Saison 2023/2024 fortgeführt. Torben Becker, der in der letzten Saison noch die B-Jugend trainierte, ist als Trainer mit in die A-Jugend aufgerückt. Aufgrund der knappen Spieleranzahl werden die Jahrgänge 2005 und 2006 durch Spieler aus dem Jahrgang 2007 (eigentlich B-Jugend) unterstützt. Nach der Hinrunde steht die Mannschaft von Trainergespann Schäfer/Becker auf Tabellenplatz sieben von acht Mannschaften.

Torben Becker und Manuel Reuter betreuten die B-Jugend in der Saison 2022/2023. Die Anzahl der Spieler in den Jahrgängen 2006 und 2007 war eher knapp für eine Elfermannschaft, sodass sich die Trainer dazu entschieden in der B-Jugendkreisklasse an den Start zu gehen. Hier bestand die Möglichkeit, im Norweger-Modell (Spiele in geringerer Mannschaftsstärke sind möglich) zu spielen. Die Problematik mit der niedrigen Spielerzahl zeigte sich auch bei anderen Vereinen. Von den anfänglichen acht Teams in der Kreisklasse Gießen/Wetzlar beendeten nur fünf Mannschaften die Runde. Dabei belegte die JSG



*Teamgeist wird bei der B-Jugend groß geschrieben.*

Buseck/Rödgen den dritten Platz.

Da Manuel Reuter aus beruflichen Gründen nicht mehr als Trainer zur Verfügung steht, Torben Becker in die A-Jugend gewechselt ist und auch die Trainer aus der C-Jugend, Alexander Kühn, Nils Kohlitz und Benedikt Blumenauer, nicht mehr zur Verfügung stehen, begannen die Jugendleiter schon früh mit der Trainersuche. Nach einigen Gesprächen erklärten die Jugendleiter der JSG-Vereine, die Betreuung der B-Jugend (Jahrgänge 2007 u. 2008) zur „Chefsache“. TSG-Jugendleiter Marcus Grabow und FC-Jugendleiter Axel Georg trainieren seit Sommer die diesjährige B-Jugend.

Gleich zu Beginn der Runde traf das Team auf die zwei Favoriten der Kreismeisterschaft. Im ersten Punktspiel verlor man nach einer starken Anfangsphase am Ende 2:6 gegen die JSG Hungen. Direkt im Anschluss folgte das Pokalviertelfinale. Gegner hier war die JSG Linden/FC TuBa. Gegen den Gruppenligisten hieß es „Beton anrühren“ und die Niederlage möglichst niedrig zu halten. Am Ende verlor die Busecker JSG zwar mit 0:6, zeigte aber eine sehr disziplinierte und kämpferische Leistung, sodass trotz des Sieges die Gegner nicht zufrieden waren. Im dritten Pflichtspiel empfingen die Busecker die FSG Grünberg/Lehnheim/Stangenrod, den Topfavoriten auf die Kreismeisterschaft. Dies zeigte sich auch im Spiel. Am Ende stand eine 0:10-Niederlage zu Buche. Nach dieser Niederlagenserie hieß es den Kopf frei bekommen und den Fokus auf die nächsten Spiele zu legen.

Im vierten Heimspiel in Folge traf die Mannschaft von Trainergespann Grabow/Georg auf die dritte Mannschaft der TSG Wieseck. Nach einem zwischenzeitlichen 1:3-Rückstand gelang es dem Team das Spiel auf 5:3 zu drehen. Im Auswärtsspiel war die JSG Buseck/Rödgen zu Gast bei der zweiten Mannschaft der JSG Linden/FC TuBa. Aufgrund von zahlreichen Ausfällen reiste man mit lediglich einem Auswechselspieler an. Aber trotz der eher schlechten Voraussetzungen zeigte das



# HILDEBRAND

## T-SHIRT LINE



## TEXTILVEREDELUNG

FLOCK UND FLEXDRUCK SIEBDRUCK  
SUBLIMATIONSDRUCK TRANSFERS  
STICKEREI

## WERBETECHNIK

BESCHRIFTUNG WERBEARTIKEL  
& FOLIERUNG BANNER, PLANEN  
DIGITALDRUCKE

**SPORT- UND WORKWEAR**  
TEAMSPORT WORKWEAR BEKLEIDUNG  
AUSRÜSTUNG UND EQUIPMENT

**HILDEBRAND GMBH**  
AM KAISERBERG 9  
35396 GIESSEN

**WWW.TSHIRTLINE.COM**



INFO@TSHIRTLINE.COM



0641 / 52454

Team, dass sie die nächsten Punkte einfahren wollen. Durch einen Sonntagsschuss gingen die Hausherren Mitte der ersten Halbzeit in einer sonst ausgeglichenen Partie in Führung. Nach dem Seitenwechsel waren die Gäste das spielbestimmende Team und drängten auf den Ausgleich. Doch kurz vor Spielende in einer Offensivphase mit vielen vergebenen Torchancen traf die Heimmannschaft zum 2:0 und erhöhte mit dem Schlusspfiff nach einem Freistoß auf den 3:0-Endstand.

In der anstehenden zweiwöchigen Pause feilten Trainer und Mannschaft an den Schwachstellen und bereiteten sich auf die anstehenden Aufgaben vor. Es folgte das Spiel gegen den Tabellenletzten JSG Fernwald/Hattenrod. Nach einer Wartezeit von gut einer Stunde auf den Schiedsrichter übernahm Marcus Grabow als ausgebildeter Schiedsrichter die Leitung der Partie und übergab die Verantwortung an Axel Georg. Nach einer etwas schwierigen Anfangsphase und einem frühen Rückstand nach fünf Minuten fing sich die Mannschaft wieder und drehte richtig auf. Am Ende stand eine beeindruckender 8:2-Auswärtserfolg zu Buche. Wieder stand eine zweiwöchige Spielpause an. Im letzten Heimspiel im Jahr 2023 hieß der Gegner MTV Gießen II. Ein souveräner 5:0-Sieg brachte die nächsten drei Punkte auf das Konto der JSG Buseck/Rödgen.

Nachdem der VFR Lich um eine kurzfristige Verlegung gebeten hatte, sah sich das Team wieder einer Spielpause von zwei Wochen gegenüber. Aber auch diese Pause wurde wieder intensiv genutzt, um im Training an einigen Dingen zu arbeiten. Am 18. November stand somit das letzte Spiel vor der Winterpause an. Bei der JSG Heuchelheim/Kinzenbach siegte die Busecker JSG mit 4:1 und steht zum Jahresende auf dem fünften Platz von neun Mannschaften, wobei noch ein Spiel der Hinrunde aussteht. Aus den sieben gespielten Partien holte die B-Jugend folglich zwölf Punkte, schoss 24 Tore bei 25 Gegentoren. Eine zufriedenstellende Leistung, auf der in der Rückrunde aufgebaut werden kann.

In der Saison 2022/2023 erreichten die C-Junioren mit den Trainern Alexander Kühn, Nils Kohlitz und Benedikt Blumenauer den vierten Platz in der Kreisliga. Aus 20 Spielen holte das Team 36 Punkte bei 53 erzielten Treffern und 45 Gegentoren.



*Das Mannschaftsfoto der C-Jugend*

(DR) Die C-Jugend konnte in der Saison 2023/24 aufgrund des Erreichens des 1. Platzes in der Qualifikationsrunde die Teilnahme an der Kreismeisterschaft sichern. Nach einem Sieg und zwei Niederlagen rangiert sie in der Winterpause auf dem letzten Platz. Da der Kader meistens aus Spielern und Spielerinnen aus dem jüngeren Jahrgang besteht, ist die Mannschaft oftmals den anderen Mannschaften körperlich unterlegen. Die jüngeren Spieler müssen sich erst noch an dieses körperbetonte Spiel gewöhnen. Allerdings ist die Trainingsbeteiligung sehr gut, sodass meistens das Trainings-Abschlusspiel über den ganzen Platz ausgetragen werden kann. Hervorzuheben ist, dass die Mannschaft einen hervorragenden Teamgeist - auch in Niederlagen - zeigt. Aufgrund des bemerkenswerten Talentes in der Mannschaft, der mannschaftlichen Geschlossenheit, des hervorragenden Teamgeistes und der sehr guten Trainingsbeteiligung ist das Trainerteam davon absolut überzeugt, dass sich die Mannschaft weiterhin in der Liga akklimatisieren und weiterentwickeln wird und damit auch noch einige Spiele gewonnen werden. Gecoacht wird das Team von Dave Richter und Gerald Czerney.

(DR) Die Saison 2022/23 der D-Jugend der JSG Buseck/Rödgen gestaltete sich als sehr intensiv. Die Trainingsbeteiligung war

sehr gut, so dass teilweise bis zu 40 Spieler und Spielerinnen auf dem Sportplatz anzutreffen waren. Auf der einen Seite ist es sehr schön, einen solchen großartigen Zuspruch zu haben; auf der anderen Seite gelangte das Trainerteam auch oft an die Grenzen, eine gute Betreuung der einzelnen Spieler und Spielerinnen zu gewährleisten.

(MG) Die D1 konnte die Hallenrunde mit dem Erreichen der Zwischenrunde erfolgreich gestalten. Leider scheiterte sie knapp daran, in die nächste Runde einzuziehen. Die D2 erreichte in ihrer Gruppe den vierten Platz. Die D3 landete in ihrer Gruppe auf dem sechsten Platz.

In der Feldrunde wurde die D1 guter Dritter in der Kreisliga. Auch die D2 konnte den dritten Platz in ihrer Gruppe behaupten. Trainer in der D-Jugend waren Dave Richter, Gerald Czerney und Thorsten Ißleib.

In der Saison 2023/2024 betreuen Marco Blaschke und Thorsten Ißleib weiterhin die D-Jugend; um die über 40 Kinder gut trainieren zu können, haben Luca Georg, Fabrizio Golze und Moritz Roll die Betreuung der D2 übernommen. Für die Rückrunde wird eine dritte Mannschaft nachgemeldet werden. In der Tabelle überwindet die D1 auf Platz drei in der Tabelle der Kreisliga Gießen. Die D2 hat in der Kreisklasse Gruppe 2 den ersten Platz erreicht.

In der Saison 2022/2023 waren für die E-Junioren Marco Blaschke (E1), Christian Benner (E1), Nils Mank (E2) und Holger



Die E-Junioren während eines Spiels

Scheer (E2) verantwortlich. Die E1 von Marco Blaschke und Christian Benner erreichte den dritten Platz hinter der TSG Wieseck und dem FC Gießen. In 22 Spielen erzielte das Team beeindruckende 119 Tore bei 48 Gegentoren. In der Frühjahrsrunde der E2 konnten drei Siege eingefahren werden. „Gegen teils starke Gegner konnten wir über weiter Strecke mithalten. Am Ende fehlte manchmal das Quäntchen Glück“, so Trainer Nils Mank.

Zur neuen Saison rückten Nils Mank und Holger Scheer mit ihrer Mannschaft in die E1 und Jochen Buchtaleck kam aus der F-Jugend und stellt mit seiner Truppe die E2.

(NM) Die neue Spielrunde 23/24 startete die E1 mit einem kleineren Kader, wodurch sich die Mannschaft immer besser zusammenfand. In den ersten Vorbereitungsturnieren musste das Team teilweise noch Lehrgeld bezahlen. Dies erwies sich zum Start der neuen Runde jedoch als positiv. In der stark besetzten Kreisklassengruppe 1 konnte der dritte Platz, punktgleich mit dem Tabellenzweiten, belegt werden. In der Pokalrunde wurde durch kämpferisch starke Leistungen das Viertelfinale erreicht.

(JB) Im Sommer wechselte der Jahrgang 2014 in die E-Jugend und lief fortan als JSG Buseck/Rödgen 2 auf. Nun ging es also um richtige Punkte, der Fair-Play Modus war Geschichte. In der Kreisklasse wurde sich auf dem Kleinfeld mit gleichaltrigen, aber auch älteren Gegnern gemessen. Hierbei wurde zum Ende des Jahres ein hervorragender zweiter Platz erreicht. Viel wichtiger als die Platzierung ist der jedoch der Spaß und der Zusammenhalt der Kinder. Dank geht auch an die Eltern für die Unterstützung.

(MG) Um allen Spielern die Möglichkeit zu geben, regelmäßig zu spielen wird zur Rückrunde eine E3 nachgemeldet. Die Betreuung haben schon Joon-Sik Shin, Sebastian Koschella und Kefo Yüsün übernommen.

(JB) Das Jahr neigt sich dem Ende zu und

es wird Zeit, ein Resümee zu ziehen. Wir, die Betreuer und der Trainer, blicken auf ein spannendes, fröhliches, lustiges, schönes und herausforderndes Jahr zurück, wobei das Herausfordernde positiv zu sehen ist.

In der ersten Jahreshälfte nahmen regelmäßig 30 bis 40 Kinder an den Trainingseinheiten auf den Sportplätzen der Gemeinde Buseck teil. Um für Abwechslung zu sorgen und den unterschiedlichen Entwicklungsständen der jungen Fußballer Rechnung zu tragen, wurden unterschiedliche Stationen angeboten. Somit konnten alle Teilnehmer ihr Können ausbauen. Neben dem Training waren Wettkämpfe und Leistungsvergleiche ein wichtiger Baustein.



*Die F1 freut sich über den Erfolg beim Hallenturnier.*

Die leistungsstärkeren Kinder (F1) wetteiferten bereits wie die Großen in der Spielform 6 vs. 6 plus Torwart auf große Tore gegen Gleichgesinnte. Und dies sehr erfolgreich, wobei im Fairplay Modus die Ergebnisse nebensächlich waren. Alle anderen fußballbegeisterten Nachwuchsspieler nahmen an Funino-Kinderfestivals teil. Hierbei handelte es sich um Miniturniere gegen andere Vereine auf mehreren Feldern, gespielt 3 vs. 3 auf vier kleine Tore. Dieses flexible Arrangement ermöglicht jedem Kind möglichst viele Ballkontakte und Erfolgserlebnisse. Bei den heimischen Kinderfestivals organisierten fleißige Helfer\*innen Speisen und Getränke für die Teilnehmenden. Nach bzw. neben der offiziellen Runde wurden Freundschaftsspiele orga-

nisiert und die Teilnahme an mehreren Turnieren ermöglicht.



*Die F2-Junioren beim Heimspieltag in Großen-Buseck*

Die F1 wurde betreut von Jochen Buchtaleck und die F2 von Thorsten Ißleib, Marco Wolf und Marcus Grabow.

(MG) In der Saison 2023/2024 übernahmen Thorsten Ißleib und Marco Blaschke den älteren Jahrgang der F-Jugend und aus der G-Jugend übernahmen Halit Aydin und Candan Semerci mit Hilfe einiger Eltern den jüngeren Jahrgang der F-Jugend.

Die G-Junioren spielen in 3-gegen-3-Spielformen auf 4 Tore. Die Betreuung haben Halit Aydin und Christian Rasch übernommen, die zusammen mit Candan Semerci auch schon in der vorangegangenen Saison die G-Jugend betreuten. Auch hier helfen einige Eltern mit, aber bei der Vielzahl der Spieler wäre es wünschenswert, dass sich noch mehr Eltern aktiv beteiligen.

Kleine Randnotiz von Jugendleiter Marcus Grabow: Als lizenziertes Jugendtrainer und Jugendleiter liegt es mir am Herzen, dass alle Spieler zum Einsatz kommen und alle Spieler gleichmäßig gefördert und gefordert werden können. Hierzu hat sich der DFB neue Spielformen überlegt bzw. aufgegriffen. Diese Ideen der Spielformen im 3-gegen-3 auf vier Tore ist schon vier Jahrzehnte alt! Im Fußballkreis Gießen werden schon seit über 20 Jahren keine Tabellen in den Altersklassen der G- und F-Jugend erstellt. Die sehr kritische und oft falsch dargestellte Sicht in den Medien, auch durch Fußballprofis, ist sehr ärgerlich.

Wir sollten alle daran denken, was im Vordergrund steht, nämlich der Spaß am Fußball! Uns vereint alle die Liebe zu diesem Sport. Hierbei sollte die Platzierung in einer Tabelle keine Rolle spielen, solange sich alle Spielerinnen und Spieler mit Spaß und Freude weiterentwickeln. Also bitte ich alle darum, gebt den neuen Spielformen eine Chance. Erfolg ist nicht alles!

Zum Schluss möchte ich einfach „Danke“ sagen! Vielen Dank an alle Trainer\*innen, Betreuer\*innen, Eltern und Familienangehörige der Spieler\*innen, ohne euch und eure Unterstützung wäre diese großartige Arbeit nicht möglich!

Ein besonderer Dank geht an alle Spielerinnen und Spieler, für die wir die Ju-

gendarbeit machen. Mit meinem Trainer- und Jugendleiterkollegen Axel Georg durfte ich alle Teams der JSG Buseck/Rödgen bei den Weihnachtsfeiern oder im Training besuchen und konnte somit fast alle Spieler einmal sehen. Wir haben diese Möglichkeit genutzt, um uns persönlich bei den Spielern vorzustellen und mit einem Geschenk seitens der Vereine zu bedanken. Alle Spieler\*innen haben eine Trinkflasche mit dem JSG-Logo erhalten.

Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und bin offen für eine konstruktive Rückmeldung.

Ihr Fußball-Jugendleiter der TSG Alten-Buseck Marcus Grabow

## Wenn aus einer Schnaps- idee ein Team entsteht!

Wir schreiben das Jahr 2022, ganz Deutschland verfolgt den ESC. Ganz Deutschland? Bis auf zwei Damen: Susanne Fettig und Franziska Burbach. Diese hatten bei einem feuchtfröhlichen Abend im Keller von Coach Thomas Seibert die Vision, eine Damenmannschaft ins Leben zu rufen: die 1. freie Frauenfußballmannschaft der SG Trohe/Alten-Buseck. Lustig, dachten sich alle, tolle Schnapsidee. Nur wenige Wochen später wurde es am glorreichen Pokalfinale der 2. Mannschaft während der Feier in "Helenas Eckball" besiegelt – wir sind genug, wir haben Lust, wir trainieren jetzt auch! Seitdem trotzen wir allen Vorurteilen, haben einen engagierten Trainer und aus einer Schnapsidee, wurde ein wunderbares Team!

Wir möchten alle Damen aus der Ortsgemeinschaft, die Interesse daran haben sich einmal wöchentlich im Fußballtraining fit zu halten herzlich einladen, unser

Training dienstags von 19 bis 20:30 Uhr zu besuchen. Im Winter weichen wir in das Vereinsheim der TSG aus. Hier findet das Training donnerstags von 19 bis 20:30 Uhr statt. Ob Pilates, Yoga oder Tabata – der Spaß und das Teambuilding stehen im Vordergrund.

Gerne möchten wir dieses Jahr unser Projekt „Sportskanonen Immer Durst“ mit einer Teilnahme an einem Schobbeturnier in der Umgebung besiegeln.

Bist du dabei? Melde dich gerne bei unserem Vorstand: Susanne Fettig (Alten-Buseck) oder Anna Weber (Trohe, Telefon 0176 77445695).



# Teilnahme an vielen Wettkämpfen

## Leistungsgruppe ab U16

Das Leichtathletikjahr 2023 begann für Alten-Busecker Leichtathleten mit einem Hallenwettkampf, den Regionsmeisterschaften in Stadtallendorf. Die durch Schulabgänge und beginnende Berufsausbildung, besonders aber durch schulsportbedingte Verletzungen und Krankheit reduzierte Leistungsgruppe nahm dann im Laufe der Saison bei den sieben folgenden Wettkämpfen teil mit insgesamt 58 Starts.

- 11.02. RM Halle Stadtallendorf
  - 20.05. RM Wetzlar
  - 03.06. HM U20U16 Bad Homburg
  - 11.06. HM MF U18 Kassel
  - 22.07. Sommersportfest Wetzlar
  - 12.09. Sommersportfest Marburg
  - 09.09. Werfertag Heuchelheim
- HM: Hessenmeisterschaft  
RM: Regionsmeisterschaft

Bei den Wettkämpfen waren Keanu Schmidt U18, Lorenz Przybilla U20, Lauryn Renner U18, Luna Stoll U18, Martin Sommer M, Nele Voß WU16, Pascal Jung U20, Tida Sibbie U20, Tristan Rühl M15.

In Stadtallendorf siegte Tristan Rühl in 9,47 sec. bei 60m Hürden und Lorenz Przybilla bei 200m in 22,45 sec. Fazit: Zwei Bezirksmeister in den Hallendisziplinen.



Anlauf zum Speerwurf, Pascal Jung, BM Wetzlar

Die Freiluftsaison begann für uns mit den BM der Einzelleistungen in allen Disziplinen in Wetzlar. Bezirksmeister wurden Keanu Schmidt mit 6,02 im Weitsprung und er wurde Zweiter mit 11,87 im 100m-Sprint bei 3,4m/sec Gegenwind. Lorenz

Przybilla siegte in 100m mit 12,31 sec.

Fazit: Zweimal Bezirksmeister für die TSG Alten-Buseck. Bei den Männern startete Martin Sommer (M30) bei 100m, Hochsprung, Kugelstoß und Speerwurf.

HM der Einzelleistungen gab es zweimal: In Bad Homburg und in Kassel. In Bad Homburg startete der 16-jährige Keanu Schmidt hochgemeldet bei U20 in 100m und Weitsprung. Keanu sprintete im Vorlauf seine Bestleistung mit 11,41sec. Das ist die bislang drittbeste 100m-Zeit bei der TSG. Im Zwischenlauf blieb es wegen eines nicht optimalen Starts bei 11,56 sec. Im Weitsprung blieb er wegen Anlaufschwierigkeiten ohne gültigen Versuch. Beim Speerwurf der U20 erreichte Pascal Jung 35,14m und wurde Fünfter.



Siegerehrung: Keanu Schmidt (2. v.r.) Zweiter bei HM in Kassel

Bei den HMU18 in Kassel erreichte Keanu im 100m-Vorlauf 11,48 und wurde mit 11,52 im Endlauf Sechster. Sehr gut war dann seine Leistung im Weitsprung. Im ersten Versuch sprang er 6,30m. Bei den nächsten vier Versuchen klappte es nicht mit dem Anlauf und erst im sechsten Versuch verbesserte er sich auf 6,35m. Damit wurde er Zweiter bei den hessischen Meisterschaften in seiner Altersklasse.

Beim Sommersportfest in Wetzlar lief Keanu bei zwei Starts 11,46 und 11,50 und bestätigte damit seine derzeitige Trainingsform. Wegen eines Unterarmbruchs bei einem Handballspiel war das sein letzter Auftritt bei einem Wettkampf in 2023. Nach langer Verletzungspause trat Tristan Rühl wieder an: 100m in 12,62 sec, Speer mit 38,75m und Weitsprung mit 5,43m waren sehr gute



Leistungen nach der langen Wettkampfpause. Pascal Jung warf den Speer über 33,60m und lief 100m in 13,62 sec.

Beim Werfertag in Heuchelheim warf Pascal den Speer mit 36,83m zur persönlichen Bestleistung. Nele Voß warf 16,11m.

Abschließend die Leistungsbilanz der TSG-Athleten in der Hessischen Bestenliste. Darin sind in jeder Altersgruppe in jeder Disziplin die Ergebnisse der hessischen Athleten gelistet.

### Tristan Rühl M15

8. 60m Hürden	9,42	11.02.	Stadtallen.
13. Weitsprung	5,60	02.09.	Marburg
15. Speerwurf	38,75	22.07.	Wetzlar
31. 100m	12,62	22.07.	Wetzlar

### Keanu Schmidt MU18

5. Weitsprung	6,35	11.06.	Kassel
10. 100m	11,41	22.05.	Bad Homburg

### Luna Stoll WU18

25. Diskus	21,64	20.05.	Wetzlar
------------	-------	--------	---------

### Lorenz Przybilla MU18

36. 60m	7,54	11.02.	Stadtallendorf
54. 100m	12,31	22.05.	Wetzlar

### Martin Sommer M

38. Speer	38,85	20.05.	Wetzlar
42. Hoch	1,50	20.05.	Wetzlar

### Nele Voß WU18

37. Diskus	16,11	20.05.	Wetzlar
------------	-------	--------	---------

### Pascal Jung MU20

16. Diskus	23,37	20.05.	Wetzlar
28. Speerwurf	36,83	09.09.	Heuchelheim
70. 100m	13,69	22.07.	Wetzlar

Sechs Neuzugänge motivierter und talentierter Jugendlicher am Ende der Saison 2023 lassen auf mehr Wettkampfbeteiligung im Jahr 2024 hoffen. – Klaus Moch

## Kinderleichtathletik

### Teilnahme an folgenden Wettkämpfen

In diesem Jahr haben wir mit unseren Leichtathleten der Altersklassen U8 – U14 an 12 Veranstaltungen im Kreis und in der

Region teilgenommen. Hinzu kommt noch die Teilnahme an den 3 Winterläufen der TSG Alten-Buseck über die 2km Strecke und der Bambinilauf für die Jüngsten. Es ist erfreulich, dass sich immer mehr Kinder auch auf längeren Distanzen ausprobieren. Höhepunkt für die Langstreckler war im Herbst die Teilnahme am Frankfurt-Minimarathon (parallel zum Hauptmarathon) über 4,2km. 1400 Jugendliche gingen gemeinsam auf die Strecke. Mit den „Großen“ in die Festhalle einzulaufen, auf der riesigen Leinwand zu sein und im Licht der vielen Laser die verdiente Medaille zu bekommen, war ein Super-Event, auch für die Eltern.

Schon im Juli hatten wir mit einigen Kindern die Deutschen Leichtathletik-Meisterschaften in Kassel besucht. Die Spitzenathleten aus der Nähe zu sehen war für alle ein tolles Erlebnis. Einige konnten sogar Autogramme ergattern.

Die TSG war auch in diesem Jahr wieder Ausrichter der Kreis-Einzelmeisterschaften. Dank der Unterstützung vieler Eltern und älteren Athleten konnten wir für die Gastvereine einen guten Wettkampf anbieten.

Wir haben uns auch riesig über 2 neue Hochsprungmatten gefreut, da die alten Matten eher nur noch eine Herberge für Mäuschen waren.

### Unsere Teilnahmen an Meisterschaften (U10 – U14)

05.02.2023	Kreishallenmeisterschaften in Großen-Buseck
18.03.2023	Regions-Crossmeisterschaften in Langgöns
29.04.2023	Regions-Blockmeisterschaften in Gießen



*Autogrammstunde bei der Deutschen Meisterin Christina Hering (800m)*

# Herzlichen Dank



**Das Team der Kreuz-Apotheke Alten-Buseck bedankt sich für die freundliche Aufnahme am neuen Standort.**

**Wir würden uns freuen, Sie weiterhin bei uns begrüßen, beraten und bedienen zu dürfen. Selbstverständlich sind wir auch in der Schloß-Apotheke Großen-Buseck und in der Stirnberg-Apotheke Beuern für Sie da.**

**Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen alles Gute und vor allem, bleiben Sie gesund.**

# für Ihr Vertrauen

## Fußpflegepraxis

### Unsere Leistungen:

- Beratungsgespräch
- Nagelpflege
- Entfernung von überschüssiger Hornhaut
- Behandlung von Problemen wie z.B.
- Druckstellen
- Schwielen
- eingewachsene Nägel
- Rollnägeln
- Holznägeln
- rissige Fußhaut

Für eine Basisbehandlung berechnen wir 30 €, für die Behandlung von Problemen zzgl. 10 €.

Unsere Fußpflegepraxis befindet sich über der

Kreuz-Apotheke  
Jahnstraße 11  
35418 Alten-Buseck  
Telefon 06408-4351



06.05.2023 Kreis-Einzelmeisterschaften in Alten-Buseck

14.05.2023 Stadion-Cross in Lich

01.07.2023 Kreis-Mehrkampfmeisterschaften in Lich

02.09.2023 Regionseinzelmeisterschaften in Marburg

23.09.2023 Regions-Mehrkampfmeisterschaften in Langgöns

Bedingt durch die vielen Wettkämpfe und Teilnahmen unserer Athleten können nicht alle Einzelleistungen aufgeführt werden. Die Ergebnisse von allen Veranstaltungen findet man auf der Homepage <https://giessen.hlv.de/home/ergebnisse>

### Kreis Hallenmeisterschaften

Kreis-Hallenmeister/innen in Großen-Buseck wurden

W11 35m Sprint Tiara Rühl,

W11 Hindernislauf und Medizinballstoß

Lea Backhaus

M 9 35m Sprint und 3er Hopp Noel Sylla

MU10 4x1 Runde gewann mit Noel Sylla, Henri Stojanovic, Felix Ruhl und Finn-Luca Keil.



### Kreis Einzelmeisterschaften

Kreis-Einzelmeister/innen in Alten-Buseck am 06.05.2023 wurden folgende Athleten:

W11 Ballwurf, 50m Sprint und Weitsprung  
Lea Backhaus

W12 60m Hürdenlauf Lia Krämer

W10 50m Sprint Esther Kaiser

Die gemischte 6x50m Staffel der U12 wurde Kreismeister mit den Läufer/innen Lea Backhaus, Jennifer Ullrich, Aminah Al Jaar, Esther Kaiser, Tom Heinemann und Samuel Trabus.



*Das Team bei den Kreis Einzelmeisterschaften in Alten-Buseck*

### Stadion Cross

Den Stadion-Cross in Lich gewannen M 9 Noel Sylla und

W10 Esther Kaiser

### Kreis Mehrkampfmeisterschaften

Kreis-Mehrkampfmeisterinnen wurden

W11 3-Kampf und 4-Kampf Lea Backhaus

WU12 4-Kampf Mannschaftswertung mit Tiara Rühl, Lea Backhaus und Esther Kaiser

### Regionsmeisterschaften

Regions-Einzelmeisterin am 02.09.2023 in der W11 im Ballwurf (33m) wurde Lea Backhaus.

W11 im 800m Lauf Milla Wiegel 2. Platz (3:00,27min)

W10 im 800m Lauf Esther Kaiser 3. Platz

Groß war die Freude über den Titelgewinn in der WU12 4x50m Staffel mit Tiara Rühl, Lea Backhaus, Milla Wiegel und Esther Kaiser.

## Die Leistungen Ihres Busecker Optikers



*Wir freuen uns auf Ihren Besuch*

- kostenloser Computersehtest - jederzeit und mit dem Zeiss i-Profilier+
- kompetente Sehberatung und Augenvermessung mit den neuesten Geräten
- individuelle Gleitsichtglasberatung mit persönlicher Seh-Analyse
- Videoberatung und optische Vermessung der Brillenglaszentrierung mit dem innovativen Zeiss Visufit1000
- Kontaktlinsenanpassung vom Spezialisten mit digitaler Vermessung des Auges mittels neuestem Keratograph 5M
- Probetragen von Kontaktlinsen
- Sportbrillenabteilung
- Kinderbrillenabteilung
- Spezialabteilung für vergrößernde Sehhilfen: von der Handlupe bis zum digitalen Bildschirmlesegerät
- führende Designermarken - Auswahl für zu Hause
- Zeiss Avatar erstellen lassen und gemütlich von zu Hause virtuell Brillengestelle anprobieren
- Führerscheinesehtest
- Kontaktlinsen und Brillen im Abo - ohne Zinsen und ohne Gebühren
- Brillenschutzbrief
- Parkplätze vor der Tür

**OPTIK**  
**WEIS**  
Brillen • Kontaktlinsen • Sportoptik  
**Buseck**





### Frankfurter Minimarathon

Beim Minimarathon in Frankfurt starteten folgende Kinder

Vincent Gruber	MU12	Platz 37	von 294
Startern 19:42 min			
Anna Döring	WU10	Platz 7	von 111
Startern 20:26 min			
Noel Sylla	MU10	Platz 29	von 141
Startern 21:07 min			
Finn Luca Keil	MU10	Platz 72	von 141
Startern 23:19 min			
Tom Heinemann	MU12	Platz 221	von 294
Startern 25:22 min			
Bohdan Kravchenko	MU10	Platz 132	von 141
Startern 28:20 min			

### Gießen Cup 2023

Leichtathletik-Teamwettbewerb U8 und U10

Bei diesen 3 Veranstaltungen treten Mannschaften aus dem Kreisgebiet in verschiedenen spielerischen Leichtathletikdisziplinen an. Bananenkisten-Hindernisstafel, Wurf, Zonenweitsprung, Weit-Hochsprung, Medizinballstoßen, Sprint und Teambiathlon gehen in eine Punktwertung ein und ermitteln die Siegermannschaft.

Unser U10 Team wurde im Juli in Wettenberg Zweiter, in Grünberg am 15.09.2023 punktgleich mit Wettenberg Platz 1 und in Lich in der Halle wieder Zweiter hinter Wettenberg. Der Gießen-Cup ging somit in der U10 an Wettenberg, die TSG Flitzies knapp dahinter auf Platz zwei von insgesamt 6 Mannschaften.

Die Mannschaft der U8 startete nur in Lich und belegte unter 6 Teams einen tollen 3. Platz.



### 36 Laufabzeichen überreicht

Laufabzeichen werden vergeben in: Gold - 60min Joggen; Silber - 30min Joggen und Bronze - 15min Joggen

Das Abzeichen in Gold erhielten:

Erik Gruber, Vincent Gruber, Karolina Cupkova, Henri Stojanovic, Jusuf Bastug, Madleen Fast, Finn Luca Keil, Anna Döring, Hanah Al Jaar, Marcel Ullrich, Aminah Al Jaar, Noel Sylla, Mats Remer, Celia Jüsün, Jonas Weller, Lukas Günther, Lia Krämer, Kalle Bantke, Arne Sommer, Tiara Rühl, Dah Eisara, Esther Kaiser und Lea Backhaus

Das Abzeichen in Silber erhielten:

Malte Winter, Tilda Dickmann, Malik Kamisli, Phelina Tams, Nele Feldbusch, Levin Pitz, Maxi Ruch, Timo Martin, Lukas Lorenz

Das Abzeichen in Bronze erhielten:

Samuel Trabusch, Amara Erbek, Christos Dodopoulos, Len Sonnenberg, Pepe Bantke

– Conny Moosmayer

# Moderne Gebäudetechnik

## Lüftungs-, Klima-, Wärmetechnik



Seit fast 25 Jahren sind wir der zuverlässige Partner für Städte, Gemeinden, Behörden und weitere öffentliche Einrichtungen in ganz Hessen.

Wir, als Experten für Luft- und Klimatechnik wissen, dass ein gutes und gesundes Klima durch frische Luft der Grundstein ist, um leistungsfähig zu sein.

Wir liefern den Grundstein - die TSG den sportlichen und gesundheitlichen Erfolg!

Wir bilden aus

Kaufleute, Technische Zeichner/innen, Mechatroniker/innen

Wir stellen ab sofort ein

Monteurhelfer/innen, Mechatroniker/innen

Bewirb dich jetzt!

Wir sind umgezogen -  
aber weiterhin für Sie und mit Ihnen in Alten-Buseck!

 **MOMTAZ & SOHN**  
**GEBÄUDETECHNIK**

Klesacker 23 - 35418 Buseck - 06408 5045180

info@gt-momtaz-sohn.de

# Traditionelle Winterlaufserie



## 148 Teilnehmende beim Alten-Busecker Winterlauf-Finale

Mit dem abschließenden Halbmarathon endete am letzten Januar-Samstag die 42. Alten-Busecker Winterlaufserie. Um 14 Uhr fiel vor der Harbig-Halle der Startschuss für die Läuferinnen und Läufer des Halbmarathons. Fünf Minuten später ging es los für alle Teilnehmenden des Rennens über die Fünf-Kilometer-Strecke mit separater Walking-Wertung und den Jugendlauf über zwei Kilometer. Insgesamt nahmen 148 Läuferinnen und Läufer an dieser Winterlauf-Veranstaltung teil, davon 102 am Hauptlauf. Tages- und Seriensieger wurde Micha Thomas.

## Rekord-Teilnahme bei Winterlauf-Auftakt

Insgesamt 309 Läuferinnen und Läufer hatten zur Auftakt-Veranstaltung der 43. Winterlauf-Serie 2023/2024 der TSG Alten-Buseck gemeldet. Bei nebligem und kaltem Laufwetter standen die 10-Kilometer-Strecke, der 5 km Jedermannslauf, 5 km Walking und Nordic Walking sowie ein 2 km Jugendlauf auf dem Programm.

Für gute Stimmung an Start und Ziel sorgte das Moderatoren-Duo Markus Bourcarde und Sven Schnitker von den "Runningvoices".

## Optimale Bedingungen beim zweiten Lauf der 43. Serie

Bei sonnigem Laufwetter, 9 Grad Außentemperatur und optimalen Bedingungen fand der zweite Lauf der 43. Alten-Busecker Winterlauf-Serie statt. Insgesamt 192 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gingen an den Start. Auf dem Programm standen diesmal die 15-Kilometer-

Strecke sowie der 5 km Jedermannslauf, 5 km Walking und Nordic Walking, der 2 km Jugendlauf und ein 700 Meter Bambinilauf.

– Reinhard Hamel

**UNSER LAUFTREFF**

Für uns ist es wichtig,  
Spaß beim Laufen zu haben.

<b>Laufgruppe für Anfänger und Einsteiger</b>	<b>Laufgruppe für Fortgeschrittene</b>
Samstags um 10:00 Uhr Unser Ziel: ca. 5 bis 7 km ohne Schnaufen Treffpunkt: TSG Vereinsheim Biegelweg 27	Freitags um 9:00 Uhr Wir laufen 10 bis 12 km in ca. 70 Minuten Treffpunkt: Biegelweg, Parkplatz Waldrand

**Renata Filiz**  
Lauftreff@tsg-altenbuseck.de

**Karl-Heinz Carl**  
Lauftreff@tsg-altenbuseck.de



*Raum und Design*

ORIGINAL  
100% Qualität  
**Manufaktur**

Cornelia Müller  
Am Kaiserberg 9  
35396 Gießen-Wieseck

- *Exklusive Raumausstattung*
- *Kreative Dekoration*
- *Gardinen & Stoffe*
- *Plisseeanlagen*
- *Insektenschutz*
- *Polsterei*
- *Gardinenreinigung*
- *Nähservice*



Tel.: 0641-53386 Fax: 0641-5592351  
Mobil: 0172-2063620

[info@mc-manufaktur.de](mailto:info@mc-manufaktur.de)

[www.mc-manufaktur.de](http://www.mc-manufaktur.de)



## Sportabzeichen

Bei der TSG Alten-Buseck 1901 e.V. können Sportler aller Altersklassen das Deutsche Sportabzeichen erlangen. Eine Mitgliedschaft in einem Sportverein ist keine notwendige Voraussetzung für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens.

Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), die höchst außerhalb des Wettkampfsports und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination.

Das Deutsche Sportabzeichen ist ein Leistungsabzeichen und kann in den Leistungsstufen Gold, Silber und Bronze erworben werden. Es wird verliehen für Kinder und Jugendliche an Jungen und Mädchen ab dem Kalenderjahr, in dem das 6. Lebensjahr erreicht wird, als Deutsches Sportabzeichen an Erwachsene ab dem Kalenderjahr, in dem das 18. Lebensjahr erreicht wird.

Es ist ein Ehrenzeichen der Bundesrepublik Deutschland mit Ordenscharakter und wird an Personen verliehen, die in einem Kalenderjahr die Leistungsanforderungen erfüllt haben. Pro Kalenderjahr kann es einmal erworben und beurkundet werden.

Ausführliche Infos gibt es im Internet unter [www.deutsches-sportabzeichen.de](http://www.deutsches-sportabzeichen.de).

In 2023 haben bei der TSG Alten-Buseck 57 Sportler, darunter 47 Kinder und Jugendliche und 10 Erwachsene, das Deutsche Sportabzeichen erworben. Das Sportabzeichen zum ersten Mal machten 24 Kinder und Jugendliche.

Auch dein Motto könnte für das neue Jahr lauten: Bewegung ist der Schlüssel zur Gesundheit. Auch du kannst das Sportabzeichen schaffen.

– Reinhard Moosmayer

Kinder & Jugendliche	Medaille	Anzahl
Esther Kaiser	Gold	6
Tiara Rühl	Gold	6
Kalle Bantke	Silber	5
Anna Döring	Gold	4
Tom Heinemann	Silber	4
Mia Knechtel	Silber	4
Aminah Ali Jaar	Gold	3
Hannah Ali Jaar	Gold	3
Jennifer Ullrich	Gold	3
Pepe Bantke	Silber	3
Sessina Mekonnen	Silber	3
Isidora Mihajlovic	Silber	3
Noel Sylla	Silber	3
Lea Backhaus	Gold	2
Lia Krämer	Gold	2
Arne Sommer	Gold	2
Henri Stojanovic	Gold	2
Tilda Dickmann	Silber	2
Vincent Gruber	Silber	2
Malik Kamisi	Silber	2
Finn Luca Keil	Silber	2
Marina Mihajlovic	Silber	2
Marcel Ullrich	Bronze	2
Eleftherios Dodopoulos	Gold	1
Nelle Feldbusch	Gold	1
Carlotta Ludwig	Gold	1
Mats Remer	Gold	1
Luisa Trabusch	Gold	1
Milla Wiegel	Gold	1
Malte Winter	Gold	1
Joshua Balsler	Silber	1
Maximilian Braun	Silber	1
Karolina Cupkova	Silber	1
Philipp Döring	Silber	1
Madleen Fast	Silber	1
Mihnea Ganea	Silber	1
Lukas Günther	Silber	1
Toni Schkopik	Silber	1
Josefina Felina Schneider	Silber	1
Nia Vorbrodt	Silber	1
Yusuf Bastug	Bronze	1
Dah Eissara	Bronze	1
Emma Keil	Bronze	1
Philipp Kern	Bronze	1
David Nebe	Bronze	1
Len Sonnenberg	Bronze	1
Jonas Weller	Bronze	1

Erwachsene	Medaille	Anzahl
Dieter Neil	Gold	44
Andrea Carlé	Gold	27
Karl-Heinz Carlé	Gold	27
Reinhard Moosmayer	Gold	21
Renate Fritz	Gold	17
Astrid Gruber	Gold	14
Alexander Oest	Gold	13
Martina Oest	Silber	12
Anne Sommer	Gold	2
Martin Sommer	Gold	2

# Viel Spaß für Kinder beim Tischtennis

Bei den über das Jahr verteilten Veranstaltungen, bei denen sich die Abteilung vorstellte und Kinder zum Schnuppern einlud, erzielten wir zwar eine gute Resonanz, allerdings mit nur sehr kurzfristigem Erfolg hinsichtlich der Trainingsbeteiligung im Jahresverlauf. Das Training für die Kinder unter der Leitung von Vanessa und Patrick Wattenbach wurde auch in 2023 rege in Anspruch genommen, im Durchschnitt sind es 5 bis 6 Kinder. Trainingstag ist Freitag ab 18:00 Uhr.

Bei den Erwachsenen gab es mit Stefan Obst einen wettkämpferfahrenden Neuzugang, ein weiterer Neuzugang steht bevor und wir haben einen jungen Spieler aus der Jugend in den Aktivenbereich integriert. Zum Spielbetrieb im Erwachsenenbereich gemeldet waren drei Mannschaften, die erste als 6er-Mannschaft, die beiden anderen jeweils als 4er-Mannschaft. Die Gruppenstärken liegen bei 11 bzw. 12 Mannschaften.

Die Tabellenplatzierungen liegen zum Ende der Vorrunde 2023/2024 auf einem gegenüber dem Vorjahr niedrigeren Niveau, die

personelle Situation war zuletzt durch krankheitsbedingte Ausfälle angespannt. Die erste Herrenmannschaft erreichte zum Ende der Halbrunde in der Kreisliga den 7. Tabellenplatz, die Zweite ist Tabellendritter, die Dritte liegt auf dem 9. Tabellenplatz, jeweils in der 3. Kreisklasse. Das dreiköpfige Pokalteam der ersten Herrenmannschaft musste diesmal im Halbfinale der Pokalrunde die Segel streichen.

Für die kommende Spielzeit 2024/2025 steht eine deutliche Änderung des Spielsystems an. Es wird vollständig auf 4er-Mannschaften umgestellt, mit zwei Doppeln zu Beginn und acht Einzeln im Anschluss. Es werden alle zehn Spiele durchgespielt. Die Verbände versprechen sich dadurch eine Stärkung des Unterbaus in den Kreisklassen und eine Verkürzung der Gesamtspieldauer. – Carsten Kunze



*Reinigung der Spielgeräts gehört dazu.*



**Lewefa**  
Malerwerkstatt **Ralf Donath**

[www.lewefa.de](http://www.lewefa.de)

- ✓ Malermeister ✓ Farb- & Lacktechniker
- ✓ Anstrich ✓ Verputz ✓ Tapezierarbeiten uvm.

**Telefon: 0170-1824552**

**Rosengasse 13A, 35394 Gießen-Rödgen**

**Gesünder Wohnen: Schadstofffrei | Baubiologisch | Ökologisch**

# Komm mit, wir turnen!

### **Eltern-Kind-Turnen - für alle Kinder, die noch nicht alleine turnen**

montags 15 bis 16 Uhr, Harbig-Halle

Die wöchentliche Turnstunde, die immer nach einem bestimmten Thema aufgebaut ist, wie z. B. Feuerwehr, Zirkus, Spielplatz, Bauernhof und noch viele andere, hat im vergangenen Jahr großen Zuspruch gefunden. Nach der Begrüßung mit dem „Hampelmann“ und dem leichten Aufwärmen mit Musik, spielen wir mit wechselnden Handgeräten, wie z.B. Reifen, Seilen oder Bällen. Dann geht es nach einem kleinen Fingerspiel auf die aufgebauten Gerätestationen. Dabei wird über schmale Wege balanciert, von hohen Türmen gesprungen, wackelige Brücken überquert und noch einiges mehr. Ganz nebenbei lernen die Kinder dadurch die verschiedenen Turngeräte spielerisch kennen. Im Vordergrund steht auf jeden Fall der Spaß an der Bewegung.

Der Ablauf bleibt immer gleich – nur das Thema wechselt jede Turnstunde. Dadurch gewöhnen sich die Kinder an einen regelmäßigen Turnablauf und der spätere Übergang in die nächste Gruppe „ohne Eltern“ fällt nicht mehr so schwer. Natürlich sind beim „Eltern-Kind-Turnen“ nicht nur die „Eltern“ als Begleitperson gemeint, sondern auch Opa, Oma, Tante, Onkel usw. sind rechtherzlich willkommen.

Wer jetzt neugierig geworden ist, kann sich gerne bei mir melden. – Alexandra Burandt

### **Eltern-Kind-Turnen**

dienstags 15 bis 16 Uhr, Harbig-Halle

Die positive Wirkung von Bewegungsangeboten schon für die Zweijährigen ist unbestritten. Das wissen zum Glück auch viele Eltern, deshalb sind die Eltern-Kind-Gruppen der TSG sehr gut besucht.

Die Kinder machen wichtige motorische Er-

fahrungen beim Klettern, Schwingen, Springen, Hangeln, Balancieren. Diese Erfahrungen sind nicht nur für die motorische Entwicklung wichtig, sondern leisten einen großen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung und für die soziale Entwicklung der Kinder. Der abwechslungsreiche Einsatz von Groß- und Kleingeräten ermöglicht Bewegungsformen, die für die Kinder einen enormen Aufforderungscharakter haben. Die Bewegungslandschaften werden in Geschichten verpackt – so kommt zum Beispiel der Postbote, eine Regenwanderung findet in der Halle statt, die Apfelernte steht an, das Freibad lädt zum Springen, Rutschen, Klettern ein. Die dazu passenden Fingerspiele, Bewegungsgeschichten, auch Aufgaben zur Rhythmusschulung runden die Stunden ab. Die Freude an der Bewegung kommt nie zu kurz.

Die Eltern oder Großeltern – oder auch andere Begleitpersonen – unterstützen die Kinder an den einzelnen Stationen, die so aufgebaut sind, dass die Kinder nach und nach immer mehr alleine bewältigen können. So werden sie zunehmend selbständig, können lernen, sich selbst einzuschätzen, sie lernen Ängste zu überwinden und freuen sich an Erfolgserlebnissen. – Renate Fritz

### **Vorschulturnen**

montags 15 bis 16 Uhr, Harbig-Halle

Das Vorschulturnen sammelt Kinder im Alter 4 bis 6 Jahre, die ohne Eltern turnen. Ziel des Trainings ist es, den Kindern Freude an Bewegung zu vermitteln und so ihre motorischen Fähigkeiten, ihre Kraft und Ausdauer zu entwickeln. Um dieses Ziel zu erreichen spielen die Kinder mit Kleingeräten wie Reifen, Ball, Seil, Gymnastikstäben....., versuchen „Kunststücke“, das heißt sie trainieren Koordination und Geschicklichkeit. An verschiedenen aufgebauten Großgeräten erleben die Kinder als Feuerwehrleute, Bergsteiger, Piraten.....

Abenteuer, die zu bestehen, es Kraft, Balancierfähigkeit, Beweglichkeit braucht. Dieses Spielen fördert zugleich das Sozialverhalten. Die Kinder lernen Rücksicht zu nehmen und sich gegebenenfalls zu helfen.

Das Vorschulturnen ist eine gute Vorbereitung auf andere Sportarten, die mit Eintritt in die Grundschule gewählt werden.

– Jennifer Augustin, Renate Fritz, Marianne Krieb, Ulla Moch, Marta Nilles, Sandra Rohrbach-Herrmann, Gaby Weiß

### **Vorschulturnen**

montags 16 bis 17 Uhr, Harbig-Halle

Im Kinderturnen erlernen die Kinder in einem Alter von 4-6 Jahren ihre Fähigkeiten kennen und verbessern ihre Fertigkeiten im Sport. Dabei schulen sie durch spielerische Aufbauten der Gerätelandschaft ihre Sinne und Fantasie. Sie stellen sich vor, dass aus einer schräg aufgestellten Matte ein Gletscher wird oder die Seile werden zu

einer Krokodilschlucht. Die Kinder dürfen verschiedene Kleingeräte wie Bälle oder Bohnensäcke bespielen und kennen lernen, wie sich diese im Unterschied verhalten. In der Turnstunde selbst dürfen sie sich dann an den verschiedenen Geräten immer zu einem Thema austoben. Die Kinder gehen dabei zum Beispiel zusammen Skifahren und lernen ihre Sprungkraft kennen, zur Feuerwehr und lernen ihre Kraft zu nutzen oder in den Zoo und lernen dabei ihre Ausdauer zu trainieren. Zum Ende einer Stunde ist meist die Kraft und Konzentration aufgebraucht und die Kinder gehen nach unserem Abschlusstanz nach Hause.

– Renate Fritz, Marianne Krieb, Emelie Göbel, Nina Bahr, Vanessa Feiling

### **Turnen 1. Klasse**

montags 16 bis 17 Uhr, Harbig-Halle

Die Nachfrage nach Turnen für Kinder der ersten Klasse ist so groß, dass gar nicht



## ■ Turnen

alle Interessierten aufgenommen werden können, und eine Warteliste besteht.

Erstklässler sind eine quirlige Gruppe, die oft noch nicht einmal weiß, was „Turnen“ bedeutet und einfach nur Spaß an vielseitigen Bewegungsaufgaben haben möchte. So muss das Training der turnerischen Basiselemente wie Rollen, Stützen, Sprung oder Balancieren immer wieder anders verpackt und unterstützt werden von Spielstationen, die viel Spaß machen, wo auch unmerklich Kraft trainiert wird. Am Schuljahrende sollten die Kinder vorwärts und rückwärts rollen, in den Handstand aufschwinger können. Mädchen haben meist „nebenbei“ das Rad gelernt. Am Reck ist Trainingsziel Hüftabzug, Hüftaufzug und Unterschwingung zu turnen, auf ein Sprungbrett einzuspringen und auf einen großen Kasten aufzuhocken. Der große Schwebebalken sollte angstfrei und sicher überquert werden.

Bei der Turnschau zeigten die Kinder ihre ersten Turnübungen und ernteten für den guten Vortrag den Beifall der Eltern.

– Fiona Arbesmann, Mila Groß, Ulla Moch

### **Turnen 2. Klasse**

montags 16 bis 17 Uhr, Harbig-Halle

Im Grundschulturnen der zweiten Klasse üben wir die grundlegenden Elemente des Gerätturnens. Am Boden erlernen wir zusammen mit den Kindern Rolle vorwärts und rückwärts, Rad und Handstand.

Außerdem führen wir die Kinder an weitere Geräte wie das Reck heran. Natürlich kommt das Spielerische auch nicht zu kurz. Wir versuchen die turnerischen Elemente bestmöglich mit abwechslungsreichen Spielen zu verknüpfen. Der Höhepunkt war die diesjährige Turnschau. Alle Kinder haben sich bei der Aufführung sehr viel Mühe gegeben!

– Ann-Kristin Heinson. Hanna Hromatka

### **Turnen 3. Klasse**

montags 17 bis 18:30 Uhr, Harbig-Halle

In dieser Altersklasse turnen zurzeit nur Mädchen. An allen Geräten sind die Basisturnelemente eingeführt, und die Kinder wollen an allen Geräten Neues erlernen. Am beliebtesten ist das Bodenturnen, wo die Kinder auch selbstständig etwas ausprobieren, was sie irgendwo gesehen haben. Aber Schwebebalken, Reck und die Sprunggeräte dürfen nicht fehlen sowie die Weiterentwicklung von Kraft, Körperspannung und Beweglichkeit.

An der Sportschau wurde Bodenturnen gezeigt. Eine Gruppe hat alleine eine Turnfolge entwickelt und schön geturnt vorgetragen. Eine andere Gruppe zeigte ein fließendes Turnen mit Basis Bodenturnelemente, die alle ohne Hilfestellung alleine geturnt wurden.

Mit allen Mädchen wurde eine Bewegungsfolge am Mehrzweckstufenbarren erarbeitet und an der Schau vorgeführt. Das vorbereitende Training hat das Reckturnen weiter entwickelt und das Selbstvertrauen gestärkt. Das konzentrierte wöchentliche Training wird immer wieder mit einem Spieltag belohnt. Dann verwandelt sich die Halle in ein großes Parcours-Gelände und es wird „Gerätefangen“ gespielt, ein Sichbewegen ausschließlich auf den Geräten.

- Fiona Arbesmann, Mila Groß, Ulla Moch, Jenne Schlinkheider

### **Turnen 4. Klasse**

montag 17 bis 18.30 Uhr, Harbig-Halle

Die Gruppe des 4. Schuljahres besteht aus 8 Kindern. Die Turnerinnen erlernen an den Geräten Barren/ Reck, Balken, Boden und Sprung Basiselemente und weiterführende Elemente. An den Geräten wird diese Gruppe von Hanna und Ann-Kristin betreut.

Bei der Turnschau zeigte das 4. Schuljahr gemeinsam mit dem 3. Schuljahr eine Schaeinlage am Barren. Im Anschluss zeigte das 4. Schuljahr in Kleingruppen am Boden und am Balken alle zusammen selbst ausgedachte Choreografien. Es hat uns Trainerinnen wirklich sehr viel Spaß gemacht, euch zu unterstützen und zu

sehen wie von Turnstunde zu Turnstunden eure Choreografien immer schöner wurden und ihr an euch gewachsen seid. Ihr habt das wirklich sehr toll gemacht!

Wir hoffen sehr, dass ihr in diesem Jahr viel lernen konntet und freuen uns schon sehr, euch 2024 wieder von 17-18:30 Uhr in der Harbig-Halle zu betreuen.

– Ann-Kristin Heinson. Hanna Hromatka

### **Turnen 5. Klasse**

montags 18 bis 20:00 Uhr, Harbig-Halle

Das Basisturnen ist bekannt und das Interesse an Überschlagbewegungen groß. Rolle, Handstand und Rad wollen auf dem Schwebebalken geturnt werden. Um diese weiterführenden Turnelemente zu turnen, braucht es Kraft, Beweglichkeit und Schnelligkeit, ein Training, das immer wieder neu verpackt werden muss, dass es Spaß macht. Bodenturnen ist am beliebtesten. Aber zu einem vielseitigen Turnen gehören auch Reck, Schwebebalken und die Sprunggeräte.

So haben sich die Turnerinnen für die Sportschau ein fließendes Turnen am Reck und Boden erarbeitet, das gelungen vorgebracht von den Eltern mit Beifall bedacht wurde. In zwei Kleingruppen wurde für die Sportschau ein Bodenturnen entwickelt. Jeder konnte sich mit „seinen“ Turnelementen einbringen, und alles fügte sich zu einem schönen Ganzen.

Auf die Frage, „Warum Montag 18.00 Turnen?“ war die Antwort: „Wir sind in einer netten Gruppe mit Freunde zusammen, bewegen uns gerne und lernen „Neues“ im Turnen.“

– Chayenne Carano, Ulla Moch

### **Turnen 6. Klasse**

montags 18 bis 20:00 Uhr, Harbig-Halle

Die Gruppe des 6. Schuljahres besteht aus 9 Turnerinnen. In dieser Turngruppe werden Basiselemente aufgefrischt und weiterführende Elemente durch viele Stationen mit Vorübungen erlernt. An den Gräten Barren/

Reck, Balken, Boden und Sprung wird diese Gruppe von Jenne und Ann-Kristin betreut.

Bei der Turnschau zeigte das 6. Schuljahr am Boden an verschiedenen Stationen selbst ausgedachte Choreografien und im Anschluss am Balken ebenfalls gemeinsame und einzelne Choreografien.

Es hat uns Trainerinnen wirklich sehr viel Spaß gemacht, euch zu unterstützen und zu sehen wie von Turnstunde zu Turnstunden eure Choreografien immer schöner wurden und ihr an euch gewachsen seid. Ihr habt das wirklich sehr toll gemacht!

Wir hoffen sehr, dass ihr in diesem Jahr viel lernen konntet und freuen uns schon sehr euch 2024 wieder von 18 bis 20 Uhr in der Harbig-Halle zu betreuen.

– Ann-Kristin Heinson, Jenne Schlinkheider

### **Turnen ab 7. Klasse**

montags 18 bis 20 Uhr, Harbig-Halle

Unsere Gruppe besteht aus 6 Teilnehmerinnen. Wir wurden in diesem Jahr neu zusammengewürfelt und mussten uns zusammenfinden. Jede Turnerin ist sehr motiviert, was man auch an unserer Turnshow sehen konnte. In den letzten Monaten haben wir uns zudem mehr mit „Akrobatik“ beschäftigt, was allen sehr viel Spaß macht. In unserer Trainingszeit machen wir jede Woche etwas Neues.

In den letzten Wochen haben wir beispielsweise den Bogengang und die Felgrolle thematisiert. Ich freue mich auf nächstes Jahr! - Hanna Hromatka

### **Überfachliche Angebote**

Im Rahmen der Ferienspiele der Gemeinde Buseck wurde am 24.7. 2023 im Vereinsheim der Kurs " Hast Du Lust zu sticken" angeboten . Leitung: Margrit Keßler, Ulla Moch. Die stark nachgefragte Fahrt in den Kletterwald Hoherodskopf fiel wegen Unwetterwarnungen leider aus.

## Turnschau

Am 12. November veranstaltete die Turnabteilung eine eineinhalbstündige Turnschau, an der 51 Kinder ab dem Vorschulturnen teilnahmen. Von den Kindern wurden erlernte Boden- und Geräteübungen vorgestellt. Die Moderation hatten abwechselnd Ulla Moch, Ann-Kristin Heinson und Hanna Hromatka übernommen. Der Vorstand der TSG dankte den verantwortlichen Übungsleiterinnen der Turnabteilung für diese großartige Veranstaltung.












*Balance  
KG*

## **PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE**

-  Krankengymnastik
-  Lymphdrainage
-  Massage
-  Fango / Heißluft
-  KG am Gerät

Am Rinnerborn 57  
35418 Alten-Buseck  
Tel. 06408 96 95 929

## Neu: Judo-Selbstverteidigung und viele neue Tainerlizenzen 2023



Im Mai 2023 waren die Judoka unserer Fortgeschrittenen-Gruppe mit ihren Judoprüfungen an der Reihe und konnten sich über zehn neu abgelegte Gürtelgrade freuen. Außerdem nahmen wir mit einigen Startern am Nibelun-

gen-Turnier in Lindenfels teil. Das Judojahr 2023 war geprägt von einer großen Anzahl an Ausbildungen für unsere Trainerinnen und Trainer und von vielen erfolgreichen Teilprüfungen zu neuen Gürtelstufen.



Bereits im Januar konnten Vanessa Feiling, Benjamin Büttner und Sascha Grimm ihre Ausbildung zum Judotrainer C Leistungssport in

Maintal abschließen. Im März erlangte Sebastian Büttner zudem seinen Trainerschein zum Trainer B Selbstverteidigung am Olympiastützpunkt Köln und eröffnete somit die Möglichkeit in der TSG Alten-Buseck auch Judo-Selbstverteidigung im Training anzubieten. Außerdem wurden im Frühjahr 2023 nach fleißigem Training in unseren Kindergruppen wieder die Judo-Teilprüfungen für die nächsten Gürtelstufen abgelegt.

Für unsere Abteilung erfreulich war, dass im Bereich Fitness, als wichtigen Baustein des Judosports, unsere Trainer Sebastian Büttner die Lizenzen zum medizinischen Fitnesstrainer, Personal Trainer Stufe B, Fitnesstrainer Stufe B und Stufe A, sowie Benjamin Büttner die Lizenz zum Fitnesstrainer Stufe B erreichten. Hierdurch konnten wir die Qualität unseres Fitness-Trainings im Judo noch weiter steigern.

Auch in den Sommermonaten und über die Sommerferien waren wir Judoka nicht untätig: Unsere Teilnehmer aus dem Wettkampfkader erreichten in einem ganzen Tag voller Technik, Fitness und Konditionstraining das Judo-Sportabzeichen. Dieses war nicht nur eine große Leistung, auf die unsere Judoka stolz sein konnten, sondern gab bei sehr guten Werten in der Gesamtpunktezahl die Möglichkeit es in ihre nächste Gürtelprüfung einzubringen.

Unsere zwei Trainerassistenten Lea Sereda und Kjertan Meins nutzten eine Woche der





Judoverbands seinen schwarzen Gürtel ab und konnte weiterhin auch die Prüferlizenz für Judo-Gürtelgrade bis zum 1. Kyu erlangen. Somit stehen der Judoabteilung nun drei lizenzierte Judoprüfer aus dem eigenen Nachwuchs zur Verfügung, um auch im kommenden Jahr wieder viele Teil- und Gürtelprüfungen abzunehmen.

Zum Jahresende hin konnten wir im Samstagstraining für unsere Judoka der Fortgeschrittenen-Gruppe nochmal eine Teil-



Sommerferien, um ihre Ausbildung zum Junior-Sportassistenten am Jugend- und Bildungszentrum Ronneburg erfolgreich zu bewältigen. Auch unser Trainer Henrik Rittershaus konnte sich freuen, er war ebenfalls an der Ronneburg, um seine Prüfung zum Judotrainer C Leistungssport abzulegen. Unser Glückwunsch!

prüfung in der Harbig-Halle anbieten und unsere Sportler sich selbst für ihr starkes Training im Jahr 2023 mit abgelegten Prüfungen belohnen. Wie in jedem Jahr veranstalteten wir an einem unserer letzten Trainings unsere Abteilungs- Weihnachtsfeier in der Brandsburg Alten-Buseck und waren sehr freudig überrascht über die große Anzahl an Judoka und ihren Gästen aus Familie und Freunden.

Im frühen Herbst schlossen unsere Trainer Sebastian und Benjamin Büttner ihre Ausbildung zum Trainer B Gewaltprävention des Deutschen Judobunds an der Sporthochschule Hennef ab, die sowohl große Inhalte in der Verhaltensschulung im Umgang mit Kindern im Training vermittelt als auch ein Baustein für weitergehende Trainerlizenzen darstellt.



Wir bedanken uns als Abteilungsleitung bei allen Trainern und Sportassistenten für ihre Bereitschaft und Zeit in diesem Jahr, um allen Judoka in unserer Abteilung ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Training zu bieten, bei dem auch der Spaß und die Freude am Judo nie zu kurz kam.

Ebenfalls erfreulich war, dass für das internationale Judoturnier „Adler Cup“ in Frankfurt mit Kämpfern aus mehr als 30 Ländern mehrere unserer Judoka für die TSG Alten-Buseck antraten und gute Leistungen zeigten.

Im November legte unser Trainer Sascha Grimm bei einer Prüfung des Hessischen

### Aerobic und mehr

mittwochs 18.30 – 19.30 Uhr, Vereinsheim

Obwohl die Stunde im Vereinsheim immer noch den Titel „Aerobic und mehr“ trägt, spielen Aerobic-Elemente nicht mehr die Hauptrolle. Wir beschäftigen uns mit Fitnessübungen aus allen möglichen Richtungen (Pilates, Yoga-Elemente, Dehn- und Kräftigungsübungen). Im Mittelpunkt steht die Kraftausdauer, die Rumpfstabilisation und das Training der vielen kleinen Muskeln, deren Bedeutung für den Alltag und für das Wohlbefinden oft unterschätzt werden. Wir nutzen unterschiedliche Hand- und Kleingeräte, damit das Training abwechslungsreich und herausfordernd bleibt. Dehnübungen und Aufgaben zur Koordinations- und Körperwahrnehmung beschäftigen uns auch in jeder Stunde. Am Ende folgt noch eine Entspannungsphase, nach der wir gut gelaunt in den Abend starten können. Neueinsteigerinnen sind jederzeit willkommen! - Renate Fritz

### Fit in den Tag

dienstags 9:15 bis 10:15 Uhr, Harbig-Halle  
donnerstags 9 bis 10 Uhr, Harbig-Halle

Unser Frühsport-Angebot für alle, die gerne am Vormittag aktiv sein wollen, bietet eine abgestimmte Mischung aus Ausdauer-, Kraft- und Stabilisationstraining und im Anschluss natürlich Dehnübungen: ein gesundheitsorientiertes Fitnessstraining für jeden mit den Mitteln einer gut ausgestatteten Sporthalle – da braucht's keinen Fitnessstempel! Reck, Barren, Sprossenwand kommen genauso zum Einsatz wie Bälle aller Größen, Kleinhanteln oder Elastikbänder und vieles mehr. Die 15, manchmal auch fast 20 Teilnehmer leitet Daniela so an, dass

jeder die für sich passende Belastung im Training erfährt. Wenn das Wetter mitspielt, geht's nach draußen: so steht in der Blütezeit des Lerchensporns die schon traditionelle Botanik-Wanderung in den Hangelstein an, Stunden mit Schwerpunkt Ausdauertraining finden auf dem Sportplatz am Riegelweg statt und an heißen Sommertagen genießen wir die angenehmen Temperaturen am schattigen Waldsportplatz.



Außer zu den Schließungszeiten der gemeindeeigenen Hallen in den ersten drei Wochen der Sommerferien sowie über die Weihnachtsferien findet im Jahreslauf durchgehend F.I.T. statt. Sollte Daniela mal nicht zur Verfügung stehen, sind Heidi Wagner und Marion Kraushaar-Becker erfahrene Vertreterinnen für die Gruppen. Vielen Dank an die Beiden für die Unterstützung!

- Daniela Grimm



### Fitness workout mix

In der Sparte Breitensport bieten wir montags von 19:30 bis 20:30 Uhr ein Fitnessprogramm für Jugendliche und Erwachsene an. Die Übungseinheit beginnt mit einer kurzen Aufwärmphase. Schwerpunkt ist ein ausgewogenes Ganzkörpertraining mit oder ohne Handgeräte. Den Abschluss bildet das Dehnen der großen Muskelgruppen. Das Training wird von Musik begleitet, bringt Spaß und Kondition in einer netten Gruppe und dient der Vorbereitung zu



*Haarstudio Liane*



*Damen- und Herrensalon*

Flussgasse 5 · 35418 Buseck  
Telefon 06408 4622

Di bis Fr 8:30 Uhr bis 18:00 Uhr  
Sa 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr

vielen sportlichen Aktivitäten. Jeder entscheidet für sich mit welcher Intensität die vorgestellten Übungen ausgeführt werden.

Leider müssen wir uns von unserer langjährigen Übungsleiterin Lisa Muscheid verabschieden. Wir danken ihr für die schönen Sportstunden und wünschen ihr alles Gute. Neu begrüßen dürfen wir Sebastian und Benjamin Büttner, die mit ihrem fundierten Fachwissen und großer Erfahrung neuen Schwung in die Stunde bringen.

Die Stunden werden abwechselnd von den Übungsleiterinnen Anne Kathrin Sommer, Sebastian und Benjamin Büttner und Marion Kraushaar-Becker geleitet.

– Anne, Sebastian, Benjamin und Marion

### Funktionsgymnastik

freitags 18 bis 19:30 Uhr, Harbig-Halle

Die funktionelle Gymnastik soll den Körper für die alltäglichen Belastungen fit halten. Das heißt die Kraft und Beweglichkeit der Arme, die Stabilität des Rumpfes, die Kraft der Beine und das Gleichgewicht halten müssen, trainiert werden. Da die Beine an den Füßen aufhören, gehört Fußgymnastik untrennbar dazu.

Um Vielseitigkeit zu erreichen, werden im Wechsel unterschiedliche Handgeräte oder Hanteln eingesetzt. Eine Untermalung mit Musik rhythmisiert die Bewegung und motiviert. – Ulla Moch

### Lauftreff

Das ausdauernde Laufen in der schönen Natur rund um Alten-Buseck hat viele positive Auswirkungen, deshalb wurde der Versuch unternommen, die Lauftreffs wieder zu reaktivieren. Eine Gruppe läuft regelmäßig freitags um 9 Uhr eine größere Runde durch den Wald (Verantwortl.: Karl-Heinz Carlé).

Seit den Sommerferien startet eine zweite Gruppe am Vereinsheim samstags um 10

Uhr. Nach einem laufspezifischen kleinen Aufwärmen sind mittlerweile die 5 km schon lange kein Problem mehr. Ein Neueinstieg ist jederzeit möglich, da mehrere erfahrene Laufbegeisterte dabei sind. So können wir Rücksicht auf jede Ausgangslage nehmen und individuelle Unterstützung anbieten. Der Anfang ist leider der schwierigste Teil des Lauftrainings. Es lohnt sich aber! Und wenn es dann läuft, dann läuft es!

– Renate Fritz, Reinhard Hamel, Petra Schladitz

### Seniorensport

donnerstags 15 bis 16 Uhr, Harbig-Halle



Für den älteren Menschen ist es wichtig, seine Körperhaltung und Funktionsfähigkeit seines Bewegungsapparates zu fördern. Wie auch im Bericht Rückengymnastik zu lesen, gilt auch hier der Satz: „Die Knochen machen das was die Muskeln wollen, die Muskeln nach dem Willen.“ Übungen zur Erhaltung und Verbesserung der Kraft, gehören in das Training.

A photograph of a person lying on their back on a cobblestone patio. They are wearing a blue long-sleeved shirt and blue jeans. A black bag with white trim is resting on the ground near their feet. A smartphone is lying on the cobblestones to the left of the person. The background is a light-colored wall.

**frieda®**

Das Kreativ-Pflaster  
in einzigartiger  
Naturstein-Optik

eltersberg.de

**Dein Moment mit frieda®** – Genieße das „zu-Hause-Gefühl“ mit frieda® zur Gestaltung von Terrasse, Hof und Garten. Unser Kreativ Pflaster gibt es in den unterschiedlichsten Formen mit mehr als 55 Oberflächen und natürlichen Farben.

Als inhabergeführtes Familienunternehmen fertigen wir Pflastersteine, Bordsteine und Rinnen sowie Mauerelemente aus besten Rohstoffen.

Jetzt entdecken auf [eltersberg.de](http://eltersberg.de)

Basalt- und Betonwerk  
Eltersberg GmbH & Co. KG  
Flöberweg 100 | 35418 Buseck

Telefon 0 64 08-507-0  
Fax 0 64 08-507-50  
info@eltersberg.de

**Pflastersteine & Mauern**



**eltersberg**

3

Bauch-, Rücken- und Fußmuskulatur ist von Wichtigkeit. Die Gelenkigkeit und Beweglichkeit nimmt im Alterungsprozess ab. Für den Schwund ist neben Abnutzung und Ablagerung in den Gelenken, vor allem auch der Elastizitätsverlust der Muskulatur verantwortlich.

Der Inhalt einer Sportstunde: Lockerung, Dehnung, Kräftigung und Entspannung. Verschiedene Handgeräte kommen zum Einsatz mit und ohne Musik.

Zum Jahresabschluss folgte unsere Nikolausfeier.



Mit guten gesundheitlichen Wünschen gehen wir hoffentlich in das Jahr 2024.

Über Neuzugänge würden wir uns freuen.

Übungsleiterin: Christa Doppler  
Betreuerin: Irmgard Langer

### Volleyball

Wir sind eine bunt gemischte Gruppe Frauen und Männer von aktuell 18 bis 60 Jahren und spielen in wechselnder Besetzung seit über 20 Jahren gerne Volleyball. Es ist eine tolle Sportart, bei der man sich sowohl körperlich als auch mental betätigen kann. In der Harbig-Halle in Alten-Buseck spielen wir jeden Mittwoch von März bis Oktober ab 20 Uhr bis 22 Uhr und von

November bis zu den Osterferien ab 20:30 Uhr bis 22:30 Uhr.

Es wird auf gutem und soliden Hobby-Niveau gespielt. Dabei kommt auch der Spaß mit Gleichgesinnten nicht zu kurz. Zum Programm gehören das aufwärmen, vertiefen von Techniken und natürlich das Spielen selbst.

Auch den sportlichen Vergleich mit anderen Mannschaften scheuen wir nicht. Gelegentlich nehmen wir an Freizeitturnieren teil.

Wir sind offen für jede und jeden, der Talent und Freude für Volleyball mitbringt. Wer Interesse und bereits etwas Volleyball-Erfahrung hat, kann gerne bei uns mitmachen. Wenn du gerne reinschnuppern und mitspielen möchtest, dann komm einfach mal vorbei.

Anfängerkurse können wir zurzeit leider nicht anbieten, daher solltest du bereits wissen, was baggern, pritschen, angreifen, stellen und schmettern ist.

Ein großes Dankeschön an alle, die mich unterstützt haben, eigene Ideen eingebracht haben und seit Jahren treu geblieben sind. Ich wünsche uns allen ein 2024 mit Gesundheit, Freundschaften und Spaß am Sport.

– Alejandra Laterza

### Hatha Yoga, Yin Yoga

dienstags 18:00-19:15 Uhr, 19:30-20:45 Uhr bei Conny im Sportheim.

donnerstags 18:30-19:45 Uhr, 20:00-21:15 Uhr bei Birgit in der Brandsburg.

donnerstags 18:30 oder 19 Uhr Zoom-Yoga mit Conny im Sportheim

Namaste an alle Yoginis und Yoga-Interessierte. Conny und ich geben nun seit über 10 Jahren Yoga-Kurse. Mein Beginn war 2012 und zwei Jahre später hat Conny die Dienstagskurse im Sportheim übernommen. Am Anfang waren in jeder Gruppe 12 Teilnehmer und es gab dienstags und donnerstags nur einen Kurs. Schnell wurden es zwei Kurse pro Abend. Mittlerweile haben



wir 70 Teilnehmer. Die Nachfragen sind immer noch hoch und wir arbeiten mit Wartelisten.

Unsere Kurse sind etwas ruhiger geworden und ins entspannte Yin Yoga übergegangen, was unsere Teilnehmer dankbar angenommen haben. Conny bietet donnerstags Zoom Yoga an, was sehr gut angenommen wird. Nähere Informationen dazu auf unserer TSG-Webseite. Ich war froh als die Zoom-



Phase vorbei war... Dafür konnte ich mit meinen Teilnehmern auf Norberts Waldgrundstück gehen und dort die Yogastunde abhalten. Dies war wegen der Wetterlage in diesem Jahr aber auch nicht gerade einfach.

Conny und ich haben uns gut ergänzt. Wir haben beide das Ziel, dass unsere Teilnehmer entspannt und mit einer tiefen inneren Ruhe den Raum verlassen. Schweren Herzens muss ich mich in diesem Jahr von meinen Yoga-Kursen verabschieden. Ab Januar steht für mich eine berufliche Veränderung an.



Vielen Dank an alle Teilnehmer, die uns die Treue halten.

Herzlichst und Namaste, eure Conny und Birgit.

*Fortbildung: "Autogenes Training Märchen- und Fantasiereisen"*

## Walking/Nordic Walking

Dieses Jahr war für einige von vielen Höhen und Tiefen geprägt, deshalb wurde zwar regelmäßig gelaufen, aber oft nicht vollständig. Jeden Dienstag um 8:00 Uhr und mittwochs und samstags im Winter um 16:00 Uhr, im Sommer um 18:00 Uhr starteten wir am Waldrand oberhalb des Sportplatzes. Wir beginnen mit einem kurzen warm up und los geht es auf die 5 Km Strecke die einst Werner Röhl ausgemessen und festgelegt hatte. Durch die netten Unterhaltungen ist die Strecke in 40 bis 50 Minuten abgelaufen. Das Ausdehnen findet bei einem Schwätzchen oder einem Getränk an unserem Startpunkt in entspannter Atmosphäre statt.



Zum Jahresende 2023 wird es ein Ausklagen mit Erinnerungen an 2022 geben, das leider in dieser Gemeinschaft nicht mehr möglich ist. Gerne sind zu unseren Laufzeiten auch Neuzugänge herzlich willkommen.

– Petra Baller und Susanne Arbesmann-Hennig

## Rückengymnastik

mittwochs 9, 10, 11 Uhr, Sportheim

Bewegen, bewegen und nochmals bewegen sollten wir uns alle Tage. Auch wenn es hier und da mal zwickt. 206 Knochen bilden das Skelett, das mit ca. 400 Muskeln und mehr es uns ermöglicht, mit den Gelenken zu bewegen. „Die Knochen machen das, was die Muskeln wollen. Die Muskeln nach dem Willen!“



Stets fleißig bewegen sich alle in den drei Kursen für Rückengymnastik im Vereinsheim am Sportplatz. Mal mehr und mal weniger - mit einem kleinen Augenzwinkern. Nach einer 10 bis 15-minütigen Aufwärmphase, gefolgt vom ca. 40 Minuten Mobilität- und Krafttraining mit Musik und verschiedenen Kleingeräten, folgt die Dehnphase.

Zum Abschluss eine Entspannung mit entsprechender Musik oder ein fröhliches miteinander, damit endet die Stunde.

Auch ein paar männliche Teilnehmer haben den Weg zum Vereinsheim gefunden. Die Gruppen sind konstant. Das nette Miteinander macht den Übungsleiterinnen Freude. Alle Teilnehmer können entspannt nach Hause gehen mit dem Gedanken, sie haben etwas Gutes für ihren Körper getan.

Zum Ende meines Berichts möchte ich den drei Übungsleiterinnen danken, die während meiner Abwesenheit souverän die Vertretung übernommen haben. DANKE Heide, Carmen und Petra.

– Christa Doppler

## Frauengymnastik

montags von 10:00 - 11:00 Uhr

dienstags von 19:30 - 20:30 Uhr

Mit viel Freude und Begeisterung starten wir am Montag um 10:00 Uhr im Klaus-Bolte-Heim und am Dienstag um 19:30 Uhr in der Harbig-Halle in die Frauengymnastik.

Wir beginnen unsere Stunde bei flotter Musik mit einer Aufwärmphase, die unsere Muskulatur auf die Kräftigungen vorbereitet und das Herz-Kreislauf-System anregt.

Ab einem Alter von 50 Jahren kommt es altersbedingt zum Verlust von Kraft, Muskelmasse und Funktionalität. Durch regelmäßige und gezielte Bewegung mit verschiedenen Übungen, welche die Muskelkraft trainieren, die Stabilität erhalten, das Gleichgewicht verbessern und auch die Beweglichkeit positiv beeinflussen, gestalten wir unsere Stunde. Dabei kommt auch eine Kombination von Kleingeräten zum Einsatz.

Wer nicht lange stehen oder liegen kann bzw. möchte, kann die Übungen auch gerne auf einem Stuhl ausführen. Mit Dehn- und Entspannungseinheiten runden wir die Stunde ab.



*Die Dienstags-Gruppe*

Haben Sie Mut und kommen einfach zu einer Übungsstunde vorbei, wir würden uns freuen! – Jutta Ranft, Heidemarie Wagner

## KAHA® ? Was ist das?

Der Begriff Kaha stammt aus der Sprache der Maori und bedeutet „stark“, „mutig“, „energiegeladent“.

Seit Februar gibt es KAHA® in der TSG: ein Bewegungsprogramm, das durchgehend im Stand stattfindet, also auch für alle geeignet ist, die keine Bodenübungen machen können oder wollen.

Zu speziell dafür komponierter Musik werden in einer festen Choreographie langsame und fließende, dann wieder kraftvolle Bewegungen ausgeführt – mit genügend Zeit, diese zu kontrollieren und jedes Mal leichter den Anweisungen folgen zu können. Beweglichkeit und Stabilität des Körpers werden gestärkt und Koordination und Konzentration trainiert.

Die Elemente sind inspiriert von verschiedenen Bewegungskonzepten wie Taiji, Yoga, dem neuseeländischen Haka, Kung Fu sowie AROHA®. So kräftigt, dehnt



und entspannt KAHA® entscheidende Muskelgruppen und führt zu Stressabbau und innerer Ruhe – perfekt also als Ausgleich am Freitagabend.

KAHA® eignet sich für jedes Alter und jeden Trainingsstand, auch übergewichtige Personen finden hier einen sanften Einstieg in ein Bewegungsangebot. Es gibt ausreichend Plätze für Neueinsteiger – herzlich willkommen!

- Daniela Grimm

# AUTOHAUS und REIFENSERVICE

## BECKER GmbH & Co. KG

Schwarzer Brand 10  
35463 Fernwald-Albach  
Tel. 0 64 04 / 41 83

Kiesacker 6  
35418 Alten-Buseck  
Tel. 0 64 08 / 54 75 70

[www.becker-autohaus.de](http://www.becker-autohaus.de)

## Musik, Rhythmus und Leidenschaft...

Nach dem Ausscheiden unseres lang-jährigen Trainers Erich Schwartz ist es nicht gelungen, zusätzlich zum Stammtainer Wolfgang Redlich einen weiteren Trainer für die Paartanzgruppen zu finden. Alle angefragten Kandidaten waren entweder nicht bereit, sich dauerhaft zu binden und hätten nur Vertretungen übernommen oder sind bereits mit eigenen Gruppen und ggf. weiteren Engagements ausgelastet. Für die Buseck Liners, unsere beiden Linedance-Gruppen, stehen uns glücklicherweise Heike Ruppel und Karin Pappe von den Happy Dancers als Vertretung zur Verfügung, wenn Wolfgang das Training nicht selbst leiten kann. Dafür ist besonders Daniela Grimm sehr dankbar, denn sie hatte früher Linedance quasi „fachfremd“ unterrichten müssen, damit das Training nicht gänzlich ausfiel.

Bei den Paaren wurden im Jahresverlauf einige Änderungen im Trainingsbetrieb ausprobiert und so sind wir nun bei einer Mischung aus Wiederholung bereits gelernter Figuren in einem einzigen Tanz über mehrere Sonntage unter der Leitung von Daniela Grimm und zusätzlich Vertiefung der Technik und Bewegungsabläufe verschiedener Standard- und Lateintänze mit Wolfgang Redlich angekommen. Hinzu kommt jeden Sonntag eine halbe Stunde vor oder nach dem Training für „Freies Tanzen“, also nur Musik zum Alleine-Üben.

Das Üben von Figurenfolgen nur eines Tanzes wird jetzt auch in der ersten halben Stunde des Dienstagtrainings aufgegriffen, danach wird je nach Wunsch der Anwesenden quer durch die Tänze wiederholt und vertieft. Auch das Dienstagstraining leitet Daniela Grimm.

Am Faschingssonntag tanzten wir im BGH Trohe alle gemeinsam in fantasievollen Kostümen sowohl zu unseren eigenen als auch Gruppentänzen unter Wolfgang's Anleitung. Und wie immer war mit einem



*Faschingsvergnügen bei den Tänzern*

Fingerfood-Buffet und Getränken für die Verpflegung gesorgt.

Im Mai/Juni und auch im Oktober hatten die Paartänzer dann das besondere Vergnügen, von den ersten Trainern der 1985 gegründeten Abteilung und siebenmaligen Weltmeistern SI Standard, Ulrike und Hans-Jürgen Burger betreut zu werden, da Wolfgang Redlich einen längeren Urlaub verbrachte.



*Training mit Ulrike und Hans-Jürgen Burger*

Hier wurden besonders viele „basics“ unterrichtet: Haltung, Paarposition, Schwungverhalten, Raumrichtungen, Drehgrade, ..... Aber alle haben konzentriert mitgemacht und die so ganz anderen Stunden sehr genossen. In 2024 werden wir uns hoffentlich wiedersehen, denn da wird Wolfgang noch länger abwesend sein.

Am 29.10.23 fand die bereits überfällige Abteilungsversammlung statt, bei der



*Demo der Weltmeister*

Daniela Grimm als Abteilungsleiterin und Sabine Stein als Stellvertreterin in ihren Ämtern bestätigt wurden.

Im November haben die Buseck Liners am Linedance-Nachmittag der Licher Happy Dancers teilgenommen und mal in einer größeren Gruppe gemeinsam mit Gleichgesinnten ihre

Choreographien getanzt und auch neue Kontakte geknüpft. Eine ähnliche Veranstaltung ist im Gegenzug im nächsten Jahr in Alten-Buseck angedacht.

Dann kam am 3. Advent die Weihnachtsfeier im BGH Trohe wie auch schon im

vergangenen Jahr. Seit der Schließung der Busecker Stuben in der Harbighalle ist dort der traditionelle Weihnachtsball mit Live-Musik und zahlreichen Ehemaligen und Gästen wie in den früheren Jahren nicht mehr möglich: Es gibt keine Bewirtung, keine festlich geschmückte Halle und eine nur gemäßigte Raumtemperatur. Also dann nur eine Playlist für den PC, zusammengestellt von Michael Schwartz, Sektempfang (den lassen wir uns nicht nehmen!), ein Buffet aus Fingerfood der Teilnehmer und Getränke in Flaschen sowie zwei stattliche Weihnachtsbäume als Schmuck für den Saal. Ein paar gemeinsame, einfache Linedances, einen Kreistanz für alle und der Dank der Tänzer an ihre Trainer mit Präsenten rundeten den Abend ab.

– Daniela Grimm



Wilhelmstraße 36  
35418 Buseck  
Telefon: 0 64 08 - 54 3 49  
Fax: 0 64 08 - 54 3 59  
Email: martin-nocker@web.de



Behörden- und Kassenlieferant  
Zertifiziert nach DIN ISO 13485:2012

## Unsere Leistungen und Produkte

- Diabetiker- und Rheumatikerversorgung
- handgefertigt Maßschuhe
- Orthopädie-Schuhe
- individuell gefertigte Einlagen für Sport, Business und Freizeit
- Bandagen
- Innenschuhe und Orthesen
- Kompressionsstrümpfe
- Ganganalyse
- Schuherhöhungen
- Schuhreparaturen

# Wanderjahr mit Höhen und Tiefen

Nachdem wir im Januar das neue Jahr mit einer kleinen Wanderung und einem Abschluss in unserer Hütte begrüßt hatten, blieben wir im Februar (Lollar) und März (Reiskirchen) im Kreisgebiet und ließen die Wanderungen nach dem Mittagessen in den jeweils ortsansässigen Lokalen ausklingen.



Unsere auf zwei Wandertermine aufgeteilte Strecken-Wanderung von Schotten nach Laubach (1. Teil) und Laubach nach Alten-Buseck (2. Teil) wurde gut angenommen. Im 2. Teil bestand die Möglichkeit ab Grünberg



mit dem Zug nach Großen-Buseck zu fahren und anschließend nach Alten-Buseck zu laufen, was von einigen genutzt wurde. Die drei letzten Mohikaner machten sich dann auf den Weg von Grünberg nach Alten-Buseck, kamen auch gesund an, werden aber die Wegführung ab Bersrod so schnell nicht mehr wählen. Die Flurwege waren alle geteert!

Die Wanderung im Juli im Taunus zum Fuchstanz zeigte uns das verheerende Ausmaß der Trockenheit im Wald.

Für drei Wanderer kam der Höhepunkt des

Jahres im September – die Alpenüberquerung mit Rucksack. Mit der Zillertalbahn ging es von Jenbach nach Fügen und zur 1. Übernachtung auf 750m Höhe. Insgesamt waren wir 1 Woche unterwegs.



Der Aufstieg zur Kellerjochhütte 2237m (über den Kohleralmhof, das Spieljoch, der Gartlalmhütte) forderte uns. Über den Inn-taler Höhenweg erwanderten wir die Rastkogelhütte (2124m) und kamen über Mitterwandkopf (2280m), Rauhenkopf (2268m) und Arbiskopf (2133m) zum Melchboden (2000m) sowie mit dem Bus hinab zum Möslhof (ca.1500m). Von hier aus hatten wir einen herrlichen Aufstieg, überwiegend im Wald zum Penkenjoch (2095m).

Nach einer Rast nahmen wir die Gondel nach Mayrhofen und fuhren mit dem Bus zum Schlegeisspeicher. Auf der Domenikhütte (1805) blieben wir für 2 Nächte.

Am Erholungstag wanderten wir ohne Ge-



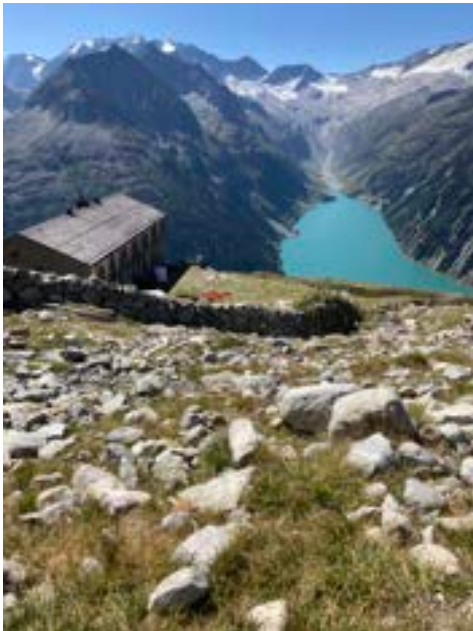
päck auf dem Berliner Höhenweg zur Olperer Hütte (2389m) und zu der in der Nähe liegenden, bekannten Hängebücke mit atemberaubenden Ausblicken zum Olperer, zur Gefrorenen Wand und über den Schlegeisspeicher auf die Südtiroler Grenzberge, wie Hochfeiler, Hochferner, Hoher Weißzint.

Jause am Pfitscher Joch Haus (2275m) stiegen wir ab nach Stein (1555m). Am nächsten Tag nahmen wir von St. Jakob den Bus nach Sterzing und nach einer Stadtbesichtigung fuhren wir mit dem Zug zurück nach Jenbach.



Zurück an der Olperer Hütte nahmen wir den Weg der Neumarker Runde – ein großsteiniger Höhenweg, der uns ab dem Unterschrammachkar allmählich über Hochalmen und entlang des Unterschrammachbach zurück zum Ausgangspunkt brachte.

Eine letzte Übernachtung gab es dann in der Jugendherberge am Tegernsee. Die für Jeden von uns einmaligen Eindrücke, Erlebnisse, Gespräche, Zuwendungen, Einsamkeiten und die Dankbarkeit dies Erlaufen zu können sind für immer in unserem Gedächtnis verankert.



Im Oktober und November blieben wir in heimischer Umgebung – Homberg/Ohm und Climbach.

Christine Pyka und Heinz Opper sorgten dafür, dass unsere Aktivitäten am Alten Sportplatz mit Grillfesten, Stammtischen und geselligem Beisammensein sowie das Adventessen gut organisiert ablaufen konnten. Diese Treffen haben für uns alle, insbesondere aber für unsere passiven Wanderfreunde/innen einen hohen, sozialen Wert. Vielen Dank allen Helfern für die im abgelaufenen Jahr erbrachten Leistungen. Ebenso danken wir dem Vorstand der TSG für die gute Zusammenarbeit 2023.

Interesse geweckt? Gerne dürfen Sie sich unseren Touren anschließen. Wir freuen uns auf Euch! Auf unserer TSG-Homepage ist nicht nur der jeweilige Jahres-Wanderplan hinterlegt, es findet sich auch eine Kurzbeschreibung der geplanten, nicht im näheren Umfeld stattfindenden Wanderungen ca. 1-2 Wochen im Voraus.

Der nächste Tag führte uns über den Tiroler Höhenweg – vorbei an der Lavitzalm - zum Grenzpunkt Pfitscher Joch. Nach einer

– Die Abteilungsleitung Wandern

# Die Sportangebote der TSG

## Aerobic

Mi	18:30 – 19:30 Uhr	ab 16 Jahre	Sportheim	Renate Fritz
----	-------------------	-------------	-----------	--------------

## Fit in den Tag

Di	09:00 – 10:00 Uhr	Erwachsene	Harbig-Halle	Daniela Grimm
Do	09:00 – 10:00 Uhr	Erwachsene	Harbig-Halle	Daniela Grimm

## Fitness workout mix

Mo	19:30 – 20:30 Uhr	Erwachsene	Harbig-Halle	Anne Sommer, Marion Kraushaar Sebastian u. Benjamin Büttner
----	-------------------	------------	--------------	----------------------------------------------------------------

## Frauengymnastik

Mo	10:00 – 11:00 Uhr	Erwachsene	Sportheim	Jutta Ranft
Di	19:30 – 20:30 Uhr	Erwachsene	Harbig-Halle	Jutta Ranft, Heidi Wagner

## Funktionsgymnastik

Fr	18:00 – 19:30 Uhr	Erwachsene	Harbig-Halle	Ulla Moch
----	-------------------	------------	--------------	-----------

## Fußball

### Jugendfußball März - Okt. \*

Mo	16:15 – 17:30 Uhr	Jugend	Sportplatz	**
Mo	19:00 – 20:15 Uhr	Jugend	Sportplatz	**
Di	16:00 – 19:00 Uhr	Jugend	Sportplatz	**
Do	16:00 – 19:00 Uhr	Jugend	Sportplatz	**

### Jugendfußball Nov. - März \*

Di	16:00 – 17:00 Uhr	Jugend	Harbig-Halle	**
Do	16:00 – 20:30 Uhr	Jugend	Harbig-Halle	**

### Seniorenfußball März - Okt. \*

Di	19:00 – 21:00 Uhr	Senioren	Sportplatz	Bruno Endrejat
Do	19:00 – 21:00 Uhr	Senioren	Sportplatz	Bruno Endrejat

### Seniorenfußball Nov. - Feb. \*

Di	20:30 – 22:00 Uhr	Senioren	Harbig-Halle	Bruno Endrejat
Do	20:30 – 22:00 Uhr	Senioren	Harbig-Halle	Bruno Endrejat

\* Weitere Informationen unter [tsg-alten-buseck.com/sportarten/fußball](http://tsg-alten-buseck.com/sportarten/fußball)

\*\*Bei Fragen zu den genauen Trainingszeiten im Jugendfußball sowie den Ansprechpartnern wenden Sie sich an Marcus Grabow (0151 27077435 / [jsg-buseck@outlook.de](mailto:jsg-buseck@outlook.de))

## Judo

Di	17:30 – 19:30 Uhr	Wettkampfkader	Harbig-Halle	Sebastian Büttner
Mi	16:30 – 18:00 Uhr	Anf. + Fortgeschr.	Brandsburg	Sascha Grimm, Vanessa Feiling
Mi	18:00 – 19:30 Uhr	Techniktraining	Brandsburg	Sascha Grimm
Fr	16:00 – 17:30 Uhr	Anf. + Fortgeschr.	Brandsburg	Sebastian Büttner, Vanessa Feiling
Sa	09:00 – 11:30 Uhr	Wettkampfkader	*	Sebastian Büttner, Sascha Grimm

\*Trainingsort: Harbig-Halle (Winter) oder Sportplatz (Sommer)

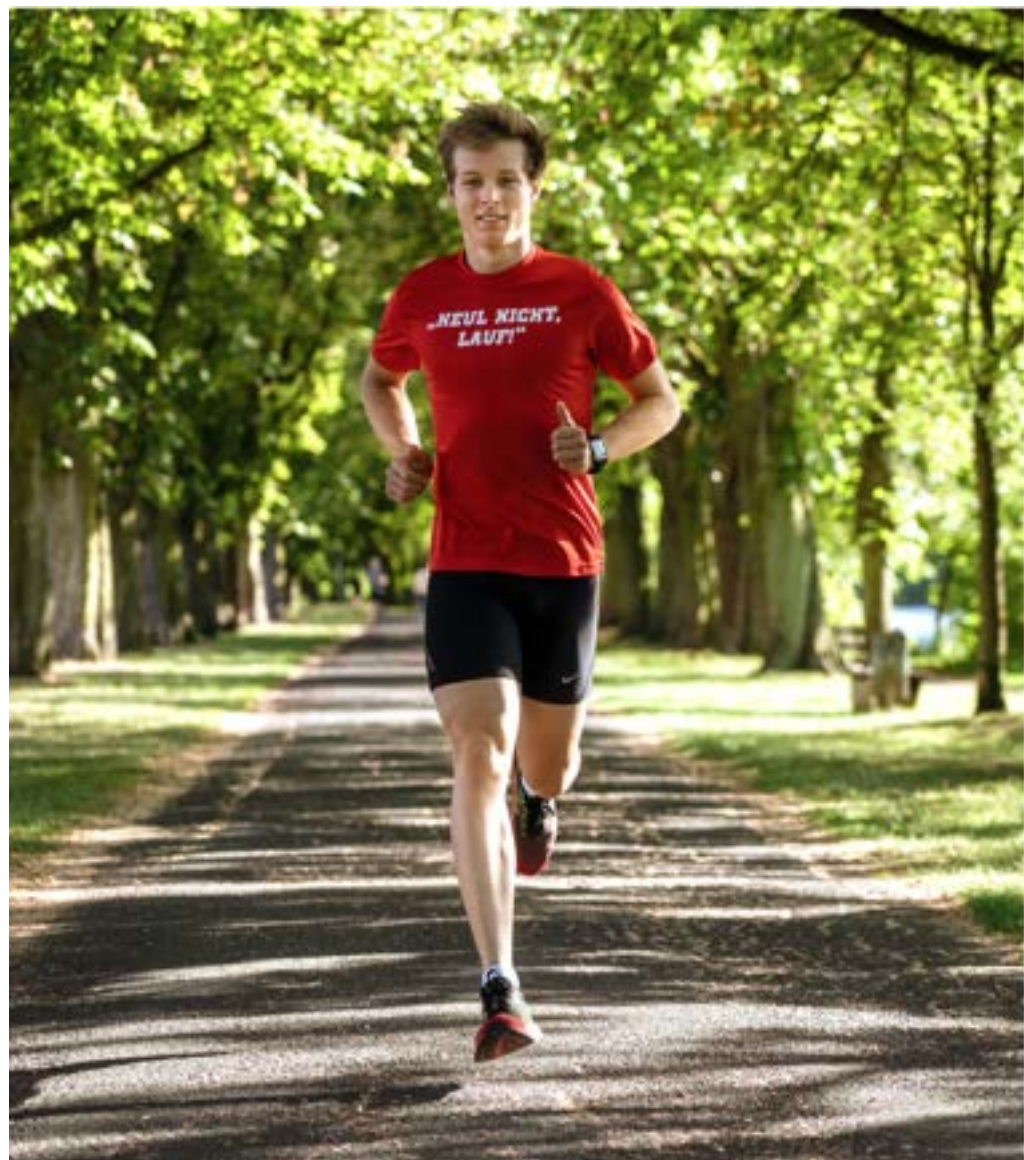
## KAHA®

Fr	19:30 – 20:30 Uhr	ab 12 Jahre	Harbig-Halle	Daniela Grimm
----	-------------------	-------------	--------------	---------------

## Lauffreiweg

Sa	10:00 Uhr	Einsteiger	ab Sportheim	Renate Fritz
Fr	09:00 Uhr	Fortgeschrittene	P Waldrand	Karl-Heinz Carlé





## Dein Laufprofi in Gießen!

TT-Service & Lauf-Shop U. Schäfer GmbH  
Gießener Straße 116  
35396 Gießen  
Telefon: 0641/5390900  
E-Mail: [info@tt-schaefer.de](mailto:info@tt-schaefer.de)  
Webseite: [www.runningshop.de](http://www.runningshop.de)



**Leichtathletik**

Di	19:00 – 20:30 Uhr	Stabilisationstraining		Klaus-Jürgen Moch
Mi	16:00 – 17:00 Uhr	Spieltraining ab 6 Jahre		Cornelia Moosmayer
Mi	17:00 – 18:30 Uhr	Leistungstraining ab 8 J.		Cornelia Moosmayer
Mi	18:30 – 20:30 Uhr	Leistungstraining ab 12 J.		Klaus-Jürgen Moch
Fr	16:00 – 18:00 Uhr	Leistungstraining ab 12 J.		Klaus-Jürgen Moch

Trainingsort: je nach Wetter Harbig-Halle oder Sportplatz

**Rückengymnastik**

Mi	09:00 – 10:00 Uhr	Erwachsene	Sportheim	Christa Doppler
Mi	10:00 – 11:00 Uhr	Erwachsene	Sportheim	Christa Doppler
Mi	11:00 – 12:00 Uhr	Erwachsene	Sportheim	Christa Doppler

**Seniorengymnastik**

Do	15:00 – 16:00 Uhr	Erwachsene	Harbig-Halle	Christa Doppler
----	-------------------	------------	--------------	-----------------

**Sportabzeichen (April bis Oktober)**

Mi	18:30 – 19:30 Uhr	ab 6 Jahre	Sportplatz	Reinhard Moosmayer
----	-------------------	------------	------------	--------------------

**Tanzsport**

Di	19:30 – 21:30 Uhr	Paartanz	Brandsburg	Daniela Grimm
So	*	Paartanz	Harbig-Halle	Wolfgang Redlich, Daniela Grimm
So	*	Linedance	Harbig-Halle	Wolfgang Redlich

\* infos und den Trainingsplan gibt es im internet unter [www.tsg-alten-buseck.de](http://www.tsg-alten-buseck.de)

**Tischtennis**

Mo	20:00 – 22:00 Uhr	Erwachsene	Harbig-Halle	Carsten Kunze
Fr	18:00 – 19:30 Uhr	Jugend	Harbig-Halle	Vanessa & Patrick Wattenbach
Fr	20:00 – 22:00 Uhr	Erwachsene	Harbig-Halle	Carsten Kunze

**Turnen**

Mo	15:00 – 16:00 Uhr	Eltern-Kind-Turnen	Harbig-Halle	Alexandra Burandt
Mo	15:00 – 16:00 Uhr	Vorschulkinder	Harbig-Halle	Ulla Moch, M. Krieb, G. Weiß
Mo	16:00 – 17:00 Uhr	Vorschulkinder	Harbig-Halle	Vanessa Feiling, M. Krieb
Mo	16:00 – 17:00 Uhr	1.-2. Klasse	Harbig-Halle	U. Moch, H. Hromatka, V. Feiling
Mo	17:00 – 18:00 Uhr	3.-4. Klasse	Harbig-Halle	U. Moch, Vanessa Feiling
Mo	18:00 – 20:00 Uhr	Geräteturnen	Harbig-Halle	U. Moch, Ann-Kristin Heinson
Di	15:00 – 16:00 Uhr	Eltern-Kind-Turnen	Harbig-Halle	Renate Fritz

**Volleyball**

Mi	20:30 – 22:30 Uhr	ab 16 Jahre	Harbig-Halle	Alejandra Laterza
----	-------------------	-------------	--------------	-------------------

**Walking/Nordic Walking**

Di	08:00 Uhr	Erwachsene	*	Petra Baller
Mi	18:00 Uhr (Apr.-Sep.)	Erwachsene	*	Susanne Arbesmann-Hennig
Mi	16:00 Uhr (Okt.-März)	Erwachsene	*	Susanne Arbesmann-Hennig
Sa	18:00 Uhr (Apr.-Sep.)	Erwachsene	*	P. Baller, S. Arbesmann-Hennig
Sa	16:00 Uhr (Okt.-März)	Erwachsene	*	P. Baller, S. Arbesmann-Hennig

\* Start: Parkplatz Riegelweg am Waldrand

**Wandern**

am 1. Sonntag im Monat	Erwachsene			Gerda Wagner
------------------------	------------	--	--	--------------

**Yoga**

Di	18:00 – 19:15 Uhr	Erwachsene	Sportheim	Conny Gans
Di	19:30 – 20:45 Uhr	Erwachsene	Sportheim	Conny Gans
Do	18:30 – 19:45 Uhr	Erwachsene	Brandsburg	Julia Benner
Do	20:00 – 21:15 Uhr	Erwachsene	Brandsburg	Julia Benner
Di	15:30 – 16:30 Uhr	Kinder 5-8 Jahre	Sportheim	Julia Benner

Viel Erfolg für  
die kommende Saison  
wünscht euch.....



# Der Bierlikör für Genießer

## Gießener Baron



Erhältlich in:  
500 ml und  
200 ml



Hildebrand GmbH  
Am Kaiserberg 9  
35396 Gießen-Wieseck  
[www.giessenerbaron.com](http://www.giessenerbaron.com)

Alkoholgehalt  
16,5% Vol.

# PARTNER DER HEIMISCHEN VEREINE



In Sachen Sport ist in unserer Region einiges los. Wir wollen, dass das auch so bleibt. Deshalb stehen wir unseren heimischen Vereinen als Partner zur Seite. Egal, ob Bundesliga-Verein oder Freizeit-Mannschaft. Das verstehen wir als Teil unserer gesellschaftlichen Verantwortung.

[www.stadtwerke-giessen.de](http://www.stadtwerke-giessen.de)